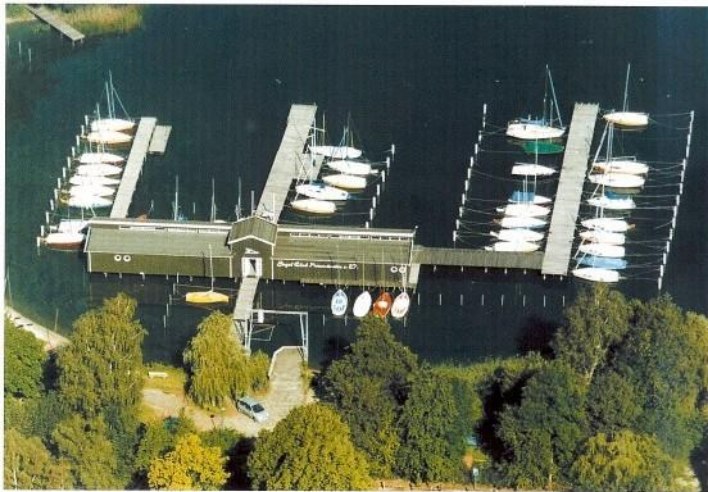




*75 Jahre*

*Segelclub Neumünster e.V.*

*Anno 2008*



*Festschrift  
und Chronik*

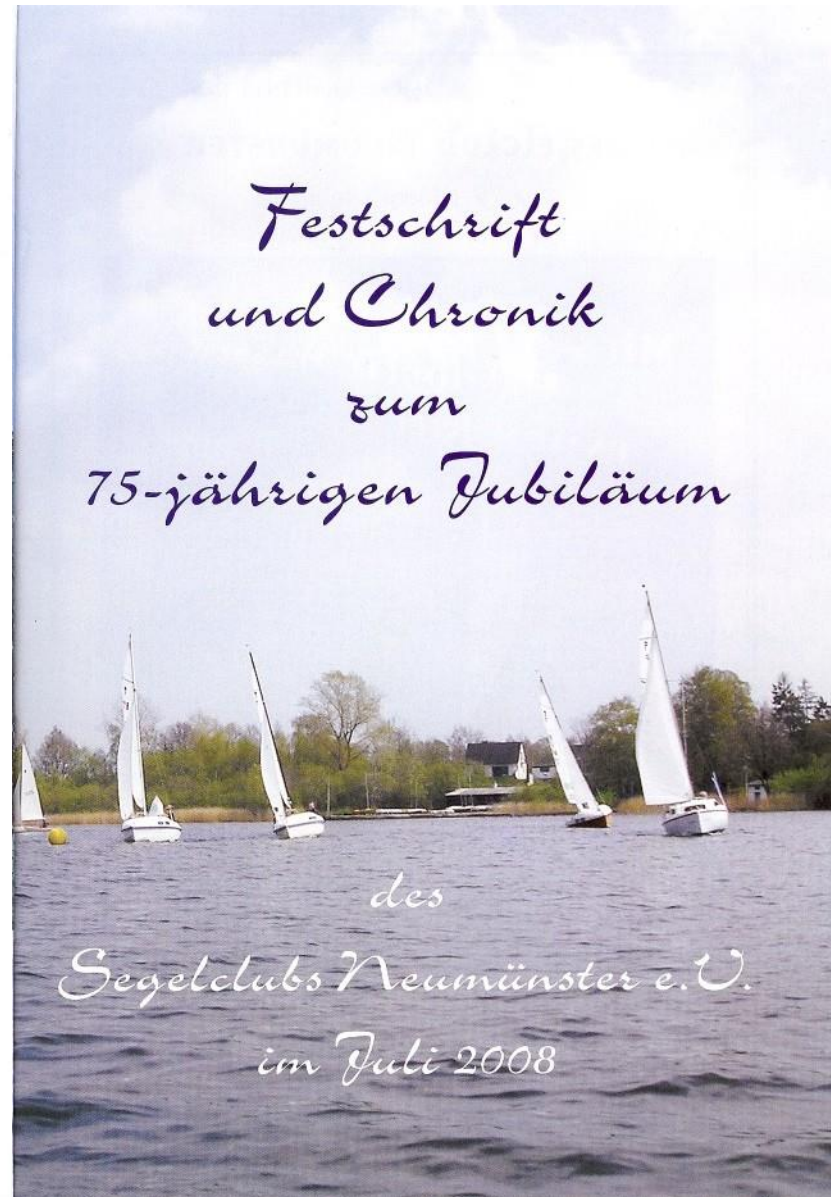
*zum*

*75-jährigen Jubiläum*

*des*

*Segelclubs Neumünster e.V.*

*im Juli 2008*





## *Dem Segelclub Neumünster v. 1933 zum 75-jährigen Bestehen*

*Wenn wir heute,  
im 75. Jubiläumsjahr unseres  
Segelclubs Neumünster,  
dieses Fest feiern dürfen,  
wollen wir auch derer gedenken,  
die nicht mehr unter uns weilen.*

*Die Gründer und Förderer,  
der Mitglieder und Freunde.*

*Wir werden sie nicht vergessen  
und ihr Angedenken in Ehren halten.*

*Wer heute, nach 75 Jahren, Rückschau hält  
auf alles, was in dieser Zeit geschehen,  
wie trotz des Auf und Nieder in der Welt,  
wir den „SCN“ im Wiederaufbau sehen,  
der weiß von ihrem Werden zu berichten,  
von Glück und Leid, Erfolgen und Gefahren,  
von edlem Streben, Fleiß und hohen Pflichten,  
von all der Arbeit in den langen Jahren.*

*Der weiß, dass nicht nur Können oder Willen  
entscheidend ist, dass oft ein göttliches Walten  
dazugehört, und weiß dabei im Stillen auch,  
was es heißt, dies alles zu erhalten.  
Wer dieses weiß, hält dem „SCN“ die Treue,  
und ist erfüllt von stolzem Selbstvertrauen.  
So kann der „SCN“ auch heut' aufs Neue,  
voll großer Hoffnung in die Zukunft schauen.*

*Der Chronist*



## Grußwort der Stadt Neumünster

Der Segelclub Neumünster kann am 19. Juli 2008 auf sein

### 75-jähriges Bestehen

zurückblicken.

Für uns eine willkommene Gelegenheit, persönlich und zugleich im Namen der Stadt Neumünster sehr herzlich zu gratulieren.

Wir sind immer wieder stolz auf die vielen Traditionsvereine in unserer Stadt. Leisten sie doch einen unverzichtbaren Beitrag zu unserem lebendigen Gemeinwesen.

Auch der am 19. Juli 1933 als „Segel-Sport-Neumünster“ gegründete und am 10. April 1946 in „Segelclub Neumünster“ umbenannte Jubilar kann auf eine kontinuierliche Aufwärtsentwicklung stolz sein.

Dass der „SCN“ heute auf eine 75-jährige erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken kann, ist ganz besonders dem ehrenamtlichen Engagement vieler freiwilliger tatkräftiger Helfer und Förderer des Segelsports sowie der umsichtigen Leitung seiner Vorsitzenden Heinrich Bielefeld, Hermann Schneider und seit 1974 ununterbrochen Wolfgang Fehrs zu danken.

Die 1954 vom Club erworbene Segelanlage am Einfelder See ist im Laufe der Jahrzehnte mit großem Arbeitsaufwand und lobenswerter Eigenleistung zu einer schönen und zweckmäßigen Einrichtung geworden. Sie verfügt über zwei Messen mit diversen Umkleide- und Sanitäranlagen, eine moderne Kran-Slip-Anlage, über 200 Meter Brückenliegeplätze sowie eine Bootlagerhalle und über 50 Landliegeplätze.

Wir nehmen dieses Vereinsjubiläum deshalb auch gerne zum Anlass, den Verantwortlichen des Segel-Clubs für die geleistete Vereinsarbeit – sowohl im Leistungs- als auch im Breitensport und in der Jugendförderung – unser Lob und unsere Anerkennung auszusprechen.

Über die Grenzen der Stadt hinaus hat sich der SCN mit seinen Regatta- Segelveranstaltungen, wie z.B. dem „Commodore-Fehrs-Cup“, einen Namen gemacht und durch zahlreiche Erfolge und Bestleistungen auf Landes- und Bundesebene seinen sportlichen Ruf gefestigt.

## 75 Jahre Segelclub Neumünster e.V.

Für unsere Parlamentarier aus dem Rathaus bedeutet das alljährliche Ratherren-Segeln auf dem Hausgewässer eine lieb gewonnene Tradition.

Wir sind zuversichtlich, dass der Segelclub Neumünster seine Entwicklung auch in der Zukunft positiv gestalten wird.

Dafür wünschen wir ihm mit weiterhin engagierten Aktiven alles Gute.

Den Jubiläumsveranstaltungen im Sommer wünschen wir einen harmonischen Verlauf und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in Neumünster.



*Hatto Klamt*

Hatto Klamt  
Stadtpräsident



*Hartmut Unterlehberg*

Hartmut Unterlehberg  
Oberbürgermeister



Als neuer amtierender Stadtpräsident schließe ich mich diesem Grußwort an und wünsche dem SCN ebenfalls einen guten Verlauf der Jubiläumsveranstaltungen sowie für die Zukunft alles Gute.

*Friedrich Wilhelm Strohdieck*

Friedrich Wilhelm Strohdieck  
Stadtpräsident





*Segler-Verband Schleswig-Holstein e.V.*  
**Grußwort**

## *75 Jahre alt und doch so jung!*

Im Namen aller schleswig-holsteiner Segler/innen, Segelvereine und des Seglerverbandes gratuliere ich Ihnen ganz herzlich zu Ihrem 75. Geburtstag. Alle Vereinsmitglieder können stolz sein, dem traditionsträchtigen Segel-Club Neumünster e.V. anzugehören, der es in der Vergangenheit immer verstanden hat, Tradition und stete Erneuerung in Einklang zu bringen. Ich gratuliere allen Mitwirkenden dazu von ganzem Herzen und denke mit Respekt an diejenigen Mitglieder, die heute nicht mehr unter uns weilen.

Der Segel-Club Neumünster e.V. hat sich in den letzten 75 Jahren vielen Herausforderungen bei sehr unterschiedlichen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen stellen müssen. In seiner Gründerzeit hatten die persönliche Beziehungspflege und ihre Wertigkeit in dem Verein einen viel bedeutenderen Stellenwert als in unserer heutigen Internet- und individuellen Lifestyle-Welt.

Diese 75-jährige Epoche vergleiche ich gerne mit einem großen Segeltörn, bei dem es bei günstigen sowie sehr widrigen Wetterverhältnissen stets darauf ankam, die richtigen Segel zu setzen und zu stellen, immer das Ziel im Fokus zu haben und bei Kursabweichung die richtigen Steuerentscheidungen zu treffen. Heute ist der Segel-Club Neumünster e.V. geprägt von einer hervorragenden Jugendarbeit, bei der der Umgang mit der Natur, die Beherrschung der Elemente sowie das Trainieren von Teamfähigkeit und sozialer Kompetenz im Mittelpunkt stehen. Neben der Segeltechnik konzentriert sich die Ausbildung auch vorbildlich auf die Sicherheit auf dem Wasser. Häufig gehen wir Segler viel zu leichtsinnig mit diesem Thema um.

Wird vielen Vereinen mangelnde Politikfähigkeit nachgesagt, so kann das für den Segel-Club Neumünster e.V. nicht gelten. Bei den jährlich stattfindenden Ratsherrenseglern können Vereinsmitglieder, Politiker und andere Gäste hautnah die Faszination des Segelns erleben und wechselseitig ihre Interessen und Meinungen austauschen. Ich halte dieses Projekt für beispielhaft, es sollte zur Nachahmung anregen.

Natürlich wird auch gerne gefeiert. Und der 75. Geburtstag ist wahrlich ein ganz besonderer und würdiger Anlass mit Respekt zurück zu blicken und mit Zuversicht und Freude nach vorne zu schauen.

Ich wünsche dem Segel-Club Neumünster e.V., dass er stets Visionen mit Leistungsmotivation und den erforderlichen Ressourcen verwirklichen kann, attraktiv für neue Mitglieder bleibt und ihm gesellschaftliche Anerkennung gezollt wird für seine hervorragende Jugendarbeit und Pflege der sozialen Bindungen.

Sie können sich über Erreichtes freuen und haben allen Grund, kräftig zu feiern. Möge Ihr Verein seinen Mitgliedern und Gästen weiterhin exzellente Voraussetzungen für Stunden höchster Lebensqualität bieten. Das wünscht Ihnen, verbunden mit dem Dank für viele Aktivitäten für unseren schönen Sport.

Ihr

Jens Brendel  
SVSH-Vorsitzender



Kreissportverband Neumünster e.V.

## Grußwort

Der Segelclub Neumünster feiert in diesem Jahr sein 75-jähriges Jubiläum.

Der Verein hat sich in den 75 Jahren seines Bestehens zu einer nicht wegzudenkenden Institution am Einfelder See entwickelt.

Neben den anderen Wassersport treibenden Vereinen am Einfelder See hat sich der Segelclub in maßgebender Rolle für ein nebeneinander von Natur und Sport an und auf dem See mit Erfolg eingesetzt. Die Segler prägen über die ganze Segelsaison mit ihren bunten Segeln das Bild am Einfelder See. Das rege Vereinsleben und insbesondere die von dem SCN ausgerichteten Regatten, tragen erheblich zur Attraktivität des Naherholungsgebietes unserer Stadt Neumünster bei und sorgen mit dafür, dass Neumünster und der Sport in Neumünster weit über die Landesgrenzen hinaus Beachtung findet. Der Segelclub Neumünster zählt mit seinen 264 Mitgliedern zwar zu den kleineren Vereinen, jedoch zeichnet er sich nicht nur durch seine sportliche Qualität, sondern insbesondere auch durch sein soziales Engagement aus; er bietet über das Lebenshilfswerk behinderten Menschen die Möglichkeit zu segeln. Jedes Jahr wird ein Segelevent für behinderte Menschen und ihren Angehörigen veranstaltet.

Der Kreissportverband Neumünster wünscht dem Segelclub Neumünster weiterhin eine erfolgreiche sportliche Zukunft. Dem Vorstand Umsicht und eine glückliche Hand bei seiner Vereinsführung und allen Mitgliedern des Vereins Erfolg im sportlichen Wettkampf sowie Freude und Erfüllung bei der Freizeitgestaltung und den vielseitigen Aktivitäten des Vereins.

Stefan Lehmann  
1. Vorsitzender



Segelclub Neumünster e.V.  
gegr. am 19. Juli 1933

## Grußwort

### „IMMER HOCH AM WIND“

Dieses Motto galt schon zum 50. Bestehen und ist heute

#### zum 75. Geburtstag

mehr als aktuell, um weitere exzellente Segelsportereignisse ebenso erfolgreich zu gestalten, wie die in den letzten Jahren etablierten Veranstaltungen.

Durch die Norddeutschen Meisterschaften in der olympischen Finn-Klasse sowie den Deutschen FAM-Klassen-Meisterschaften und den Deutschen 14er-Mannschafts-Meisterschaften auf unserem Revier, ist unser Club weit über die regionalen Bereiche in der Bundesrepublik bekannt geworden.

Mit Stolz zeigt der SCN auf unsere Mitglieder, die durch Ausdauer, Disziplin und seglerisches Talent als Spitzensegler wie Welt-, Europa- und Deutsche Meister, Norddeutsche Meister, Kieler-Woche-Sieger und Olympia-Teilnehmer/innen in Jollen und „Dick-Schiffen“ hervorgegangen sind.

Qualifizierte Vorstandsmitglieder sind eine der wichtigsten Ressourcen für kontinuierliche Arbeit und wirtschaftlichen Erhalt einer sportlichen Gemeinschaft.

Im Namen des Vorstandes begrüße ich alle Gäste, die an unseren Jubiläumsveranstaltungen teilnehmen, und wünsche sportliche und kommunikationsreiche Stunden auf unserer einmalig schönen Segelsportanlage auf dem Wasser, dem SCN-Heimatrevier Einfelder See Neumünster.

1. Vorsitzender



DER  
DEUTSCHE SEGLER-VERBAND  
SPRICHT DEM

*Segel-Club Neumünster*

ZU SEINEM  
75JÄHRIGEN JUBILÄUM

SEINE GLÜCKWÜNSCHE AUS. MIT DEM DANK FÜR DIE BISHERIGE  
ARBEIT IM SEGELSPORT VERBINDET ER DIE BESTEN WÜNSCHE  
FÜR DIE ZUKUNFT

  
PRÄSIDENT

*Hamburg, im Januar 2008*

## ***Festfolge der Veranstaltungen***

*im 75-jährigen Jubiläumsjahr des Segelclubs Neumünster*

7. März	Abendveranstaltung im Holstenhallenrestaurant
26. Juni	Lebenshilfe-Regatta
16. bis 30. Juli	Jubiläumsausstellung in der Volksbank Raiffeisenbank Neumünster
19. Juli	Ganztägige Jubiläumsveranstaltung. Beginn 11.00 Uhr in der Messe. Feierstunde: 75 Jahre SCN
26. Juli	Tag der offenen Tür mit Gästen und Mitgliedern auf unserem Clubgelände
1. November	Jubiläumsball in der Stadthalle Ball der Neumünsteraner Wassersportler

### ***Regatten im Jubiläumsjahr:***

14er-Regatta, Commodore-Fehrs-Cup, Optimisten-B-Regatta, Sharpie-Cup, Einfelder Fam-Regatta, Ratsherrensegeln, Fam-Jubiläumsregatta.  
Vom 30. April bis 17. September, alle zwei Wochen die internen SCN-Mittwochsregatten.

Alle Veranstaltungen finden unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt Neumünster, Herrn Hartmut Unterleberg, statt.



## Segelclub Neumünster



1933

2008

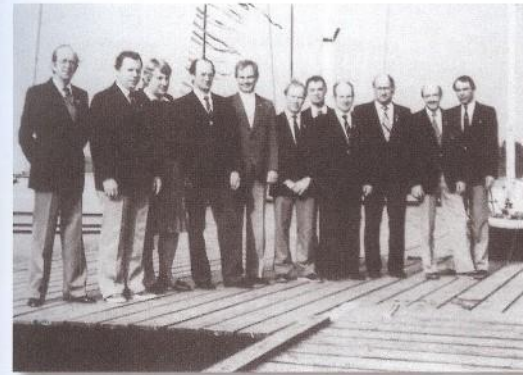


- Am 19. Juli 1933 wurde unser Club von 12 Seglern gegründet. Sie gaben sich den Namen Segel-Sport-Neumünster.
- Auf einem von dem Bauern Joh. Pulsgemieteten Grundstück wird ein Bootsschuppen mit anliegendem Gartengrundstück angemietet.
- 1939 bestand der Bootspark aus 16 Jollen.
- Am 10. April 1946 wurde der Vereinsname geändert in: Segelclub Neumünster.
- Am 3. September 1965 wurde die ehemalige Schwimmanlage vom ETSV Gut Heil gekauft und am 17. Juni 1966 feierlich eingeweiht.
- Seit dieser Zeit wurden die Anlage und Brücken laufend verändert und erweitert.
- Im Frühjahr 1968 wurde das neue Toilettenhaus in Betrieb genommen.
- 1980 wurde mit viel Eigenleistung der Mitglieder eine neue Bootslagerhalle erstellt.
- 1986 wurde die Sanitäranlage zu einer Dusch-Toilettenanlage erweitert.
- 1989 wurde der erste Bauabschnitt der neuen Segelanlage fertig.
- 1990 wurde der zweite Bauabschnitt und somit die gesamte Clubanlage ihrer Bestimmung übergeben.
- Am 19. Mai 1990 wurde die Clubanlage feierlich eingeweiht.
- 2005 wurde die Sanitäranlage abermals erweitert und nochmals verbessert.

## Die letzten 25 Jahre der 75-jährigen Vereinsgeschichte des Segelclubs Neumünster

Die ersten 50 Jahre des Segelclubs Neumünster wurden von unserem Segelkameraden **Friedrich (Fiete) Lammers** aufgeschrieben, der leider nicht mehr unter uns weilt, und daher die Chronik nicht weiterführen kann.

In die Zukunft schauend und mit einem sicheren Führungsstil hat er mit seinem Vorstand den Segelclub sportlich, gesellschaftlich und finanziell außerordentlich erfolgreich durch das Wellental der Jahre gesteuert. Er hat sich während der letzten 25 Jahre um den Segelclub verdient gemacht.



Der Vorstand im 50. Jubiläumsjahr 1983

Von links: Friedrich Benninghoff, Wolfgang Fehrs, Christa Timmermann, Hans Huß, Karl Heinz Petzke, Uwe Kröger, Günter Schmidt, Helmut Reichl, Norbert Ihrens, Herbert Bock, Uwe Bertheau.

Da der vorherige Chronist auf die Ereignisse des Jubiläumsjahres nicht eingehen konnte, möchte ich dieses zunächst mit einigen Anmerkungen nachholen.

Die **Jahreshauptversammlung 1983** stand ganz im Zeichen unseres 50. Vereinsjubiläums.

Der 1. Vorsitzende **Wolfgang Fehrs** gab einen kurzen Abriss über die letzten 50 Jahre unserer Vereinsgeschichte.

Ein besonderes Augenmerk wurde stets auf den sportlichen Wettkampf gelegt.

Im Jahre 1939 waren im Yachtregister 16 Segelboote eingetragen. Im Jubiläumsjahr

Wenn der jetzige Chronist dieser Zeilen auf die letzten 25 Jahre zurückblickt, so kommt er zu der Erkenntnis, dass dieser Zeitraum von unserem 1. Vorsitzenden und Commodore **Wolfgang Fehrs** entscheidend beeinflusst wurde.

1983 waren es 195 Boote, bei einem Mitgliederbestand von 270.

Das Verhältnis der Segelboote zur Mitgliederzahl besagte, dass sich der Segelclub der Tradition auch weiterhin verschrieben hat, und sich im Laufe der Zeit zu einem rein sportlich ausgerichteten Verein entwickeln konnte.

Die Jubiläums-Feierstunde fand am 28. Mai 1983 in der Wappenklause statt.

Zu dieser Feierstunde konnte **Wolfgang Fehrs** zahlreiche Repräsentanten aus dem Sport und der Politik begrüßen.

Zu den Gratulanten zählten u.a. der Stadtpräsident unserer Stadt, **Christian Friedrich Peter** als Schirmherr. **Dr. Paul**, Syndikus des Deutschen Seglerverbandes, Sportdezernent **Werner Holling**, unser Ehrenvorsitzender **Hermann Schneider**, der Bürgermeister der Stadt Neumünster, **Eberhard Sawade**, das Vorstandsmitglied des SVSH **Horst Schmidt** sowie als Vertreter des Kreissportverbandes dessen Vorsitzender **Stefan Lehmann**.

Einmütig gelobt wurde in den vielen Reden und Grußworten besonders die hervorragende Jugendarbeit des SCN.

Segeln, so der Stadtpräsident, ist eine Sportart, die von „Jung und Alt“ ausgeführt werden kann, die den ganzen Menschen verlangt, und auf der anderen Seite einem viele schöne Stunden auf dem Wasser beschert.

Eine Glocke für unsere Messe überreichte **Dr. Paul**, der in seiner Rede die nachahmenswerte Eigeninitiative unseres Clubs in den Vordergrund stellte und gleichzeitig warnte: Wehret den Anfängen, dass der

Segelsport nicht eines Tages vom staatlichen Dirigismus erfasst wird.

Auf dieser Veranstaltung wurde unserem 1. Vorsitzenden **Wolfgang Fehrs** von unserem damaligen 2. Vorsitzenden **Herbert Bock** die goldene Ehrennadel des SCN verliehen.

Zu Beginn der Jubiläumswochen wurde am 1. Juni 1983 eine Dokumentation der letzten 50 Jahre des SCN in der Volksbank eröffnet.

Für die Jugend fand am 3. Juni in der Reichshalle eine Jugend-Disko statt.

Für die Erwachsenen wurde am 4. Juni in der Holstenhalle II der Jubiläumsball ausgerichtet, an dem sich alle Wassersportler unserer Stadt beteiligten. Eine schöne Veranstaltung, wo sich alle am Einfelder See heimischen Wassersportler zu ein paar geselligen Stunden zusammenfanden.

Höhepunkt war die Jubiläumsregatta auf unserem See, zu der sich 90 Boote in den verschiedenen Klassen eingefunden hatten. Das Jubiläum klang aus, mit der Siegerehrung in der Messe.

Abschließend konnte mit Freude festgestellt werden, dass alle Veranstaltungen optimal durchgeführt wurden und gut besucht waren. Allen Helfern, und es waren viele, sei ein besonderes Lob auszusprechen.

In sportlicher Hinsicht konnten die Regattasegler des SCN auf nationalen und internationalen Regatten wieder große Erfolge erzielen. Eine besondere Leistung erbrachte der Jungsegler **Tobias Häger**, der mit dem Deutschen Olympiakader an der Weltmeisterschaft in Rio de Janeiro teilnahm, wo er den 50. Platz von 110 Teilnehmern aus 22 Nationen ersegelte.



Es war sein letztes Jahr in der Optimisten-Klasse. Damit ging für **Tobias** eine sehr erfolgreiche Zeit im Opti zu Ende. Ab 1984 startete er in der Europe-Klasse.

**Hans Jürgen Duggen** und **Dieter Erle- mann** waren ein eingeschworenes Team und nahmen jede sich bietende Gelegenheiten wahr, um auf diversen auswärtigen Regatten ihr seglerisches Können unter Beweis zu



stellen. Sie wurden auf Grund ihrer guten Gesamtleistung beste deutsche Segler in der Sharpie-Klasse.

Aber auch der Star-Boot-Segler **Hartmut Voigt** war wieder aktiv und ersegelte sich bei der Frühjahrseuropameisterschaft auf dem Gardasee immerhin den 6. Platz.

Die Finn-Segler **Ulf Guttkowsky** und **Werner Beuck** besuchten zahlreiche Regatten, und konnten in ihrer Klasse wieder viele erstklassige Ergebnisse erzielen.



Nach der Hektik des 50. Jubiläumsjahres kehrte 1984 im Segelclub wieder der gewohnte Segelbetrieb ein.

Auf der Jahreshauptversammlung konnte der **1. Vorsitzende Wolfgang Fehrs** mit Genugtuung feststellen, dass das Jubiläumsjahr ein großer Erfolg war. Alle Veranstaltungen wurden gut besucht, und zu der Jubiläumsregatta hatten sich 90 Segelboote mit Seglern aus dem gesamten nordischen Raum eingefunden. Auch der gemeinsame Ball mit den Vereinen der Wassersparte Einfeld war gut gelungen.

**Wolfgang Fehrs** bedankte sich nochmals bei allen Mitgliedern, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Besonders aber bei **Fiete Lammers**, für die Erstellung der Chronik. Ihm wurde vom SHSV die Silberne Ehrennadel verliehen. Der SCN ernannte ihn und **Walter Bruhn** zu Ehrenmitgliedern.

Auf dieser Versammlung berichtete der technische Leiter **Fritz Benninghoff**, dass die Clubanlage immer weiter abzusinken droht. Um die wohl einmalige Anlage zu erhalten, sind erhebliche Mittel aufzubringen.

Ebenso musste die Aufgangbrücke zu unserer Anlage neu mit Holzplanken belegt werden. In einer spontanen Spenden-Aktion fanden sich viele Mitglieder zu dieser Spende bereit. Zum Dank wurden ihre Namen in die Bongossi-Planken eingegraben, die man heute noch erkennen kann.

Es wurden wieder sieben Regatten auf dem Einfeld der See ausgerichtet. Höhepunkt war die Deutsche Jugendmeisterschaft der Laser, die der SCN im August

ausrichtete und Jungsegler aus dem gesamten Bundesgebiet auf unsere Anlage brachte. Unter der Leitung des Regattaleiters **K.H. Petzke** wurde diese Regatta (mit seinem Team Ehefrau Eva und Inge Niziak) vorbildlich ausgerichtet.

Beim Ansegeln wurde das „Blaue Band“ ausgesegelt, das von **Jan und Pit Brockhausen** gewonnen wurde.

Die Clubmeisterschaft wurde in sechs Bootsklassen ermittelt. Clubmeister wurden:

Fam: **J. Stäcker / H. Huß**, Finn: **Th. Brügge**, 420er: **H. Loebert / J. Valentiner**, Opti A: **Th. Traulsen**, Opti B: **N. Bindeballe**.

Aber auch auf auswärtigen Regatten waren die aktiven Segler gut vertreten. Es wurden von 18 Seglern insgesamt 45 auswärtige Regatten besucht.

Der Bacardi-Cup wurde zum 6. Mal ausgerichtet. Er wurde von dem SCN-Segler **Werner Beuck** gewonnen.

Eine besondere Leistung erbrachte der Jungsegler **Tobias Häger**, der das erste Jahr in der Europe-Klasse segelte und auf Anhieb Landesjugendmeister wurde.

**Ulf Guttkowsky** und **Werner Beuck** konnten in ihren Bootsklassen wieder einige vordere Plätze und gute Platzierungen erringen.

Unser Star-Boot-Segler **Hartmut Voigt**, belegte u.a. bei den Weltmeisterschaften in Portugal den 16. Platz.

Die Jugendgruppe zählte 70 Mitglieder und war unter der Obhut des Jugendwartes Uwe Kröger sehr aktiv und erfolgreich. Nach jahrelanger Pause wurden wieder mit Erfolg auswärtige Reviere besucht.

Der berühmte Südtiroler Weinort Kaltern war Austragungsort der Finn-Weltmeisterschaft für Segler über 40 Jahre.



Die SCN-Crew am Kalterer See

Die fünf Finnsegler **Klaus Arp**, **Peter Bergner**, **Arno Damerow**, **Rolf Schneider** und **Hans Woelke** mit ihren Frauen nahmen an dieser Regatta teil. Sie konnten leider nicht den Weltmeister stellen, haben aber unsere Vereinsfarben würdig vertreten und haben viel Spaß und Freude gehabt.

Unter großer Anteilnahme fand wieder der Seglerball in der „Wappenklausur“ statt, der großen Anklang fand und dazu beitrug, sich besser kennen zu lernen.

Für alle, die nicht nur segeln, sondern auch gern Auto fahren, fand im Januar eine SCN-Rallye statt, die in die nähere Umgebung von Neumünster ging und allen Beteiligten viel Spaß machte.

Im Goden Wind 1985 berichtete der Sportwart **Peter Bergner** sehr ausführlich über die Erfolge der SCN-Regattasegler. **Hartmut Voigt** belegte im Star auf der Goldenen-Pfingstbusch-Regatta in Kiel den 1. Platz.

Die Finn-Segler **Hans Woelke**, **Rolf Scheffler** und **Klaus Voß** waren an den Chiemsee gefahren, um an dem Finn-Weltcup teilzunehmen. Es hatten 117 Finns aus allen Erdteilen gemeldet. Immerhin konnte **Hans Woelke** den 18. Platz ersiegeln.

Auf der Frühjahrsregatta in Preetz konnte **Wolf Rüdiger Fehrs** seinen ersten Sieg in der Finn-Klasse erringen.

Auf der Sharpie-Elbregatta konnte (auch Starboot-Segler) **Hans-Jürgen (Mücke) Duggen** mit Vorschoter **Dieter Erlemann** den 1. Platz ersiegeln.



In der Fam-Rangliste erreichte das aus dem Steuermann **Jens Stäcker** und **Stefan Danz** bestehende Team den 2. Platz. **Jens Krüger / Ernst-Werner Kröger** kamen auf Rang 3, während **Ralf Nachtwey / Frank Hultsch** den 6. Platz belegten.

Aber nicht nur auf auswärtigen Regatten wurde gesegelt.

**Auf der Verbandsregatta** auf dem eigenen Revier belegten **B. Sievers / D. Krüger** in der 420er-Klasse den 1. Platz, **Ehepaar Mumm** siegte in der Piraten-Klasse und in der Laser-Klasse.

In der Sharpie-Klasse lagen zwei SCN-Teams an der Spitze. **H.-J. Duggen / D. Erlemann** vor **D. Modersitzki / M. Modersitzki**.

**Clubmeister 1985** wurden:

Finn: 420er: **H. Loebert / J. Valentiner**, Europe: **T. Häger**, Sharpie: **H.-J. Duggen / D. Erlemann**, Fam: **K. Riecken / U. Nolde**, OptiA: **Chr. Greve**, OptiB: **Fl. Buchwald**.

Die Neptunflotte hatte sich recht gut vergrößert. So beschlossen drei Teams mit ihren Booten eine Geschwaderfahrt auf der Ostsee zu unternehmen. Mit von der Partie waren: **Harald Jansen / Helmut Reichl** mit der „Grande Liberty III“, **Susanne** und **Heino Hausteine** mit der „Moorhexe“ und **Helga** und **Herbert Bock** mit der „man o man“.

Sie waren zwar immer und überall die kleinsten Schiffe, aber auch immer und überall fröhlich und gut gelaunt. Sie hatten 14 schöne Tage und nahmen sich vor, mal wieder etwas Ähnliches zu unternehmen.

An der Anlage wurde mit den Sanierungsarbeiten begonnen. Wie der tech-

nische Leiter **Fritz Benninghoff** auf der Jahreshauptversammlung berichtete, wurde zunächst die gesamte Anlage auf Betonpfähle gesetzt. Diese unbedingt nötige Maßnahme war unumgänglich, um die Anlage zu stabilisieren, um in späteren Jahren die Anlage neu sanieren zu können. Trotz der hohen Kosten soll die wohl in ihrer Art einmalige Anlage auf jeden Fall erhalten werden.

Auf der **Jahreshauptversammlung 1986** wurden einige Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. **Wolfgang Fehrs** wurde in seine fünfte Periode gewählt (natürlich einstimmig).

Er hob hervor, dass er nunmehr mit dieser Mannschaft zwölf Jahre zusammenarbeitet und dass die Versammlung mit dieser Wiederwahl ein deutliches Zeichen gesetzt hat, die allen Vorstandsmitgliedern das Gefühl gab, mit der Vereinspolitik auf dem richtigen Kurs zu liegen.

**Fritz Benninghoff** konnte berichten, dass die gesamte Messeanlage nunmehr mit freundlichem Material unterzogen wurde

und wieder auf festen „Beinen“ aus dem Einfelder See herausragt.

Parallel zu diesen Maßnahmen wurde mit kleiner **Fachmannschaft** an der Erweiterung der Sanitäreanlage gebaut. Baubeginn war der 7. Oktober 1986. **Klaus Voß** stellte uneigennützig alle Maschinen und Einrichtungen, so dass bereits am 18. Oktober Richtfest gefeiert werden konnte. Zitat von **Peter Bergner**: „Ich meine, es wird eine farbenfrohe Anlage im herrlichen SCN-Grüngelände.“

In diesem Jahr wurde der traditionelle Seglerball abgesagt, weil die „Wappenklause“ vorübergehend ihre Tore geschlossen hatte. Es wurde dafür ein Skat- und Knobelabend im Logenhaus in der Carlstraße veranstaltet.

Zum Ansegeln wurden erstmals auch die Stadtväter (und Mütter) eingeladen, damit sie den Einfelder See einmal vom Segelboot aus betrachten konnten. (Sie waren alle begeistert!) **Damit begann eine sehr beliebte und bis zum heutigen Tag andauernde jährliche Ausrichtung des Ratsherren-Segelns.**

Das „Blaue Band“ ersegelten sich die Segelkameraden **Hans-Jürgen Duggen** und **Dieter Erlemann** im Sharpie.

Ein großes Ereignis war für **Hartmut Voigt** die Teilnahme an der internationalen Palma-Week-Regatta vor Mallorca. Er belegte einen beachtlichen 3. Platz.

Die Siegerehrung fand in Anwesenheit der spanischen Königsfamilie in Barcelona vor 5000 Menschen statt. Der





Pokal wurde ihm von seiner Hoheit Juan Carlos überreicht.

Neben vielen guten Platzierungen siegte er beim Goldenen Pfingstbusch in Kiel und wurde 6. bei der Distiktmeisterschaft.

Auf Grund seiner sportlichen Leistung und Fähigkeit, Menschen zu führen und zu motivieren, wurde **Hartmut Voigt zum Bundestrainer der Starboot-Klasse berufen**. Eine große Ehre für ihn, auch für den SCN.

Der Bacardi-Cup konnte in diesem Jahr von unserem Segler **Ulf Guttowsky** gewonnen werden.

Die Clubmeister 1986:

Fam: **Jens Stäcker / Stefan Danz**; Finn: **Klaus Voß**; Laser: **Lutz Damerow**; Europe: **Antje Emmermann**; 420: **Hauke Loebert / Jens Valentiner**; Opti A: **Felix Winter**; Opti B: **Christian Kühn**.

Zu erwähnen sei, dass bei dieser Regatta ein kleines Mädchen namens **Christiane Petzke** den 2. Platz in der Opti B belegte. Man sagte: Vater Karl-Heinz war sehr stolz auf seine Tochter.

Die Jugendgruppe hatte sich prächtig entwickelt. **Eckhard Keitel** kümmerte sich sehr um seine „Kleinen“. Aber auch die Opti – Eltern waren sehr engagiert und jederzeit bereit zu helfen.

Sie haben viele Regatten besucht und etliche Pokale eingesammelt.

Das größte Ereignis war aber wieder das Trainingslager in Friedrichstadt, das in gewohnter Form, dank der freundlichen Unterstützung der Familien **Häger** und **Dehn**, durchgeführt werden konnte.

Unser Ehrenvorsitzender **Hermann Schneider**, der 25 Jahre die Geschicke des SCN leitete, wurde 80 Jahre alt. Wir konnten ihm an seinem Ehrentag bei beneidenswerter Gesundheit gratulieren.



Auf der **Mitgliederversammlung 1987**, die traditionell in der „Harmonie“ stattfand, berichtete **Wolfgang Fehrs**, dass 1986 sieben Regatten auf dem heimischen Revier von insgesamt 430 Wettfahrtbooten besucht wurden.

Diese Zahl zeigt, dass das Revier „Einfelder See“ sich immer noch großer Beliebtheit erfreute. Aber auch die unermüdlichen Bemühungen des Regattaleiters **Karl-Heinz Petzke** trugen zu diesem Erfolg bei.

Die 1986 begonnenen Arbeiten an der neuen Sanitäreanlage wurden abgeschlossen, was vor allem von den auswärtigen Seglern begrüßt wurde.

Für seine besonderen Verdienste um den Segelsport wurde **Hartmut Voigt** die silberne Ehrennadel verliehen.



Die Schriftführerin **Christa Timmermann** berichtete, dass der SCN 224 stimmberechtigte Mitglieder hat.

Am erfolgreichsten war der Fam-Segler **Jens Stäcker** mit Vorschoter **Stefan Danz**. Sie nahmen an acht Regatten teil und erzielten sich fünf erste Plätze.

Damit errangen sie 370 Ranglistenpunkte, die ausreichten, um den 1. Platz in der Rangliste einzunehmen.

Da in dieser Klasse keine Deutsche Meisterschaft ausgetragen wurde, ist diese Platzierung mit dem Titel eines Deutschen Meisters gleichzusetzen.

Ein herausragendes Ergebnis der Saison war zweifelsohne auch die Weltmeisterschaft der Finns vor Kiel. Qualifiziert hatten sich **Wolf Rüdiger Fehrs**. Sie nahmen die Gelegenheit wahr und sind voll eingestiegen.

Wenn auch beide nicht ganz mit ihren erzielten Ergebnissen zufrieden waren, war es doch sicherlich eine besondere Erfahrung in ihrem Seglerleben.

Die Opti-Gruppe vermeldete ein gutes Jahr. Die aktiven Jungsegler hatten an 17 Regatten teilgenommen. **Felix Winter** hatte sich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert.

Durch die Laser-Segler **Lutz Damerow** und **Martin Duggen** wurden die SCN-Farben bei der Deutschen Meisterschaft vertreten.

Damit der Kontakt zu den Mitgliedern während der Winterpause nicht abbrach, fand erstmals am 6. November 1987 ein Labskausessen statt.



Auf dem **Seglerball 1988**, der im „Hansa-Haus“ stattfand, wurde **Wolfgang Fehrs** von dem Vorsitzenden des SVSH **Heinz Werner Bald** mit der Goldenen Ehrennadel des SVSH ausgezeichnet.

Die Silberne Ehrennadel erhielten: **Christa Timmermann, Herbert Bock, Fritz Benninghoff, Helmut Reichl, Rolf Jäger, Heinrich Dehn** und **Hans Werner Kröger**.



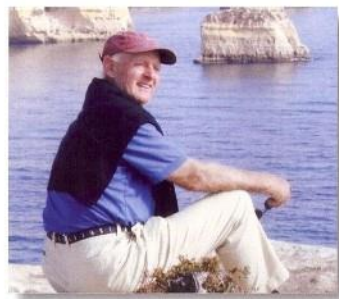
Auf der Jahreshauptversammlung wurden **Wolf Rüdiger Fehrs** und **Jens Stäcker** mit der Silbernen Leistungsnadel des SCN geehrt.

**Karl-Heinz Petzke** erhielt für seine Verdienste die Silberne Ehrennadel des SCN.

Für **Hartmut Voigt** ging es 1988 nach Korea. Als Bundeshonorartrainer der Starbootklasse nahm er an den Olympischen Spielen teil. Er betreute dort die deutschen Starboot-Segler.

**Zitat von Hartmut:** „Es war für mich ein überwältigendes Erlebnis, einmal dabei zu sein, wenn sich die Sportjugend der Welt zum olympischen Wettkampf trifft.“

Ihm selbst war ja eine persönliche Teilnahme an Olympischen Spielen nicht vergönnt gewesen. Er hatte sich zwar 1980 für Moskau qualifiziert, die aber ja bekanntlich aus politischen Gründen von der Deutschen Bundesrepublik boykottiert wurden.



Der Finn-Segler hatte sich für die Weltmeisterschaft 1989 in Italien qualifiziert.

Er gewann auch den Bacardi-Cup, der zum 10. Mal ausgetragen wurde.

Auch in diesem Jahr wurde die Clubmeisterschaft ausgetragen.

Es siegten:

Fam: **Norbert Ihrens / Helmut Reichl**; Laser: **Björn Sievert**; Finn: **Klaus Voß**; Europe: **Felix Winter**, der auch das „Blaue Band“ errang; Opti A: **Thomas Michel** und Opti B: **Jette Petzke**.

#### Anmerkung des Chronisten:

Auf der „Einfelder Regatta“ siegte **Christiane Petzke** in der Klasse Opti B.



#### ROSALINCHEN

Soweit ich recherchieren konnte, war es für **Christiane wohl ihr erster großer Erfolg**. Niemand ahnte wohl damals, welch großes Talent dort heranwuchs.

1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040	2041	2042	2043	2044	2045	2046	2047	2048	2049	2050	2051	2052	2053	2054	2055	2056	2057	2058	2059	2060	2061	2062	2063	2064	2065	2066	2067	2068	2069	2070	2071	2072	2073	2074	2075	2076	2077	2078	2079	2080	2081	2082	2083	2084	2085	2086	2087	2088	2089	2090	2091	2092	2093	2094	2095	2096	2097	2098	2099	2100	2101	2102	2103	2104	2105	2106	2107	2108	2109	2110	2111	2112	2113	2114	2115	2116	2117	2118	2119	2120	2121	2122	2123	2124	2125	2126	2127	2128	2129	2130	2131	2132	2133	2134	2135	2136	2137	2138	2139	2140	2141	2142	2143	2144	2145	2146	2147	2148	2149	2150	2151	2152	2153	2154	2155	2156	2157	2158	2159	2160	2161	2162	2163	2164	2165	2166	2167	2168	2169	2170	2171	2172	2173	2174	2175	2176	2177	2178	2179	2180	2181	2182	2183	2184	2185	2186	2187	2188	2189	2190	2191	2192	2193	2194	2195	2196	2197	2198	2199	2200	2201	2202	2203	2204	2205	2206	2207	2208	2209	2210	2211	2212	2213	2214	2215	2216	2217	2218	2219	2220	2221	2222	2223	2224	2225	2226	2227	2228	2229	2230	2231	2232	2233	2234	2235	2236	2237	2238	2239	2240	2241	2242	2243	2244	2245	2246	2247	2248	2249	2250	2251	2252	2253	2254	2255	2256	2257	2258	2259	2260	2261	2262	2263	2264	2265	2266	2267	2268	2269	2270	2271	2272	2273	2274	2275	2276	2277	2278	2279	2280	2281	2282	2283	2284	2285	2286	2287	2288	2289	2290	2291	2292	2293	2294	2295	2296	2297	2298	2299	2300	2301	2302	2303	2304	2305	2306	2307	2308	2309	2310	2311	2312	2313	2314	2315	2316	2317	2318	2319	2320	2321	2322	2323	2324	2325	2326	2327	2328	2329	2330	2331	2332	2333	2334	2335	2336	2337	2338	2339	2340	2341	2342	2343	2344	2345	2346	2347	2348	2349	2350	2351	2352	2353	2354	2355	2356	2357	2358	2359	2360	2361	2362	2363	2364	2365	2366	2367	2368	2369	2370	2371	2372	2373	2374	2375	2376	2377	2378	2379	2380	2381	2382	2383	2384	2385	2386	2387	2388	2389	2390	2391	2392	2393	2394	2395	2396	2397	2398	2399	2400	2401	2402	2403	2404	2405	2406	2407	2408	2409	2410	2411	2412	2413	2414	2415	2416	2417	2418	2419	2420	2421	2422	2423	2424	2425	2426	2427	2428	2429	2430	2431	2432	2433	2434	2435	2436	2437	2438	2439	2440	2441	2442	2443	2444	2445	2446	2447	2448	2449	2450	2451	2452	2453	2454	2455	2456	2457	2458	2459	2460	2461	2462	2463	2464	2465	2466	2467	2468	2469	2470	2471	2472	2473	2474	2475	2476	2477	2478	2479	2480	2481	2482	2483	2484	2485	2486	2487	2488	2489	2490	2491	2492	2493	2494	2495	2496	2497	2498	2499	2500	2501	2502	2503	2504	2505	2506	2507	2508	2509	2510	2511	2512	2513	2514	2515	2516	2517	2518	2519	2520	2521	2522	2523	2524	2525	2526	2527	2528	2529	2530	2531	2532	2533	2534	2535	2536	2537	2538	2539	2540	2541	2542	2543	2544	2545	2546	2547	2548	2549	2550	2551	2552	2553	2554	2555	2556	2557	2558	2559	2560	2561	2562	2563	2564	2565	2566	2567	2568	2569	2570	2571	2572	2573	2574	2575	2576	2577	2578	2579	2580	2581	2582	2583	2584	2585	2586	2587	2588	2589	2590	2591	2592	2593	2594	2595	2596	2597	2598	2599	2600	2601	2602	2603	2604	2605	2606	2607	2608	2609	2610	2611	2612	2613	2614	2615	2616	2617	2618	2619	2620	2621	2622	2623	2624	2625	2626	2627	2628	2629	2630	2631	2632	2633	2634	2635	2636	2637	2638	2639	2640	2641	2642	2643	2644	2645	2646	2647	2648	2649	2650	2651	2652	2653	2654	2655	2656	2657	2658	2659	2660	2661	2662	2663	2664	2665	2666	2667	2668	2669	2670	2671	2672	2673	2674	2675	2676	2677	2678	2679	2680	2681	2682	2683	2684	2685	2686	2687	2688	2689	2690	2691	2692	2693	2694	2695	2696	2697	2698	2699	2700	2701	2702	2703	2704	2705	2706	2707	2708	2709	2710	2711	2712	2713	2714	2715	2716	2717	2718	2719	2720	2721	2722	2723	2724	2725	2726	2727	2728	2729	2730	2731	2732	2733	2734	2735	2736	2737	2738	2739	2740	2741	2742	2743	2744	2745	2746	2747	2748	2749	2750	2751	2752	2753	2754	2755	2756	2757	2758	2759	2760	2761	2762	2763	2764	2765	2766	2767	2768	2769	2770	2771	2772	2773	2774	2775	2776	2777	2778	2779	2780	2781	2782	2783	2784	2785	2786	2787	2788	2789	2790	2791	2792	2793	2794	2795	2796	2797	2798	2799	2800	2801	2802	2803	2804	2805	2806	2807	2808	2809	2810	2811	2812	2813	2814	2815	2816	2817	2818	2819	2820	2821	2822	2823	2824	2825	2826	2827	2828	2829	2830	2831	2832	2833	2834	2835	2836	2837	2838	2839	2840	2841	2842	2843	2844	2845	2846	2847	2848	2849	2850	2851	2852	2853	2854	2855	2856	2857	2858	2859	2860	2861	2862	2863	2864	2865	2866	2867	2868	2869	2870	2871	2872	2873	2874	2875	2876	2877	2878	2879	2880	2881	2882	2883	2884	2885	2886	2887	2888	2889	2890	2891	2892	2893	2894	2895	2896	2897	2898	2899	2900	2901	2902	2903	2904	2905	2906	2907	2908	2909	2910	2911	2912	2913	2914	2915	2916	2917	2918	2919	2920	2921	2922	2923	2924	2925	2926	2927	2928	2929	2930	2931	2932	2933	2934	2935	2936	2937	2938	2939	2940	2941	2942	2943	2944	2945	2946	2947	2948	2949	2950	2951	2952	2953	2954	2955	2956	2957	2958	2959	2960	2961	2962	2963	2964	2965	2966	2967	2968	2969	2970	2971	2972	2973	2974	2975	2976	2977	2978	2979	2980	2981	2982	2983	2984	2985	2986	2987	2988	2989	2990	2991	2992	2993	2994	2995	2996	2997	2998	2999	3000	3001	3002	3003	3004	3005	3006	3007	3008	3009	3010	3011	3012	3013	3014	3015	3016	3017	3018	3019	3020	3021	3022	3023	3024	3025	3026	3027	3028	3029	3030	3031	3032	3033	3034	3035	3036	3037	3038	3039	3040	3041	3042	3043	3044	3045	3046	3047	3048	3049	3050	3051	3052	3053	3054	3055	3056	3057	3058	3059	3060	3061	3062	3063	3064	3065	3066	3067	3068	3069	3070	3071	3072	3073	3074	3075	3076	3077	3078	3079	3080	3081	3082	3083	3084	3085	3086	3087	3088	3089	3090	3091	3092	3093	3094	3095	3096	3097	3098	3099	3100	3101	3102	3103	3104	3105	3106	3107	3108	3109	3110	3111	3112	3113	3114	3115	3116	3117	3118	3119	3120	3121	3122	3123	3124	3125	3126	3127	3128	3129	3130	3131	3132	3133	3134	3135	3136	3137	3138	3139	3140	3141	3142	3143	3144	3145	3146	3147	3148	3149	3150	3151	3152	3153	3154	3155	3156	3157	3158	3159	3160	3161	3162	3163	3164	3165	3166	3167	3168	3169	3170	3171	3172	3173	3174	3175	3176	3177	3178	3179	3180	3181	3182	3183	3184	3185	3186	3187	3188	3189	3190	3191	3192	3193	3194	3195	3196	3197	3198	3199	3200	3201	3202	3203	3204	3205	3206	3207	3208	3209	3210	3211	3212	3213	3214	3215	3216	3217	3218	3219	3220	3221	3222	3223	3224	3225	3226	3227	3228	3229	3230	3231	3232	3233	3234	3235	3236	3237	3238	3239	3240	3241	3242	3243	3244	3245	3246	3247	3248	3249	3250	3251	3252	3253	3254	3255	3256	3257	3258	3259	3260	3261	3262	3263	3264	3265	3266	3267	3268	3269	3270	3271	3272	3273	3274	3275	3276	3277	3278	3279	3280	3281	3282	3283	3284	3285	3286	3287	3288	3289	3290	3291	3292	3293	3294	3295	3296	3297	3298	3299	3300	3301	3302	3303	3304	3305	3306	3307	3308	3309	3310	3311	3312	3313	3314	3315	3316	3317	3318	3319	3320	3321	3322	3323	3324	3325	3326	3327	3328	3329	3330	3331	3332	3333	3334	3335	3336	3337	3338	3339	3340	3341	3342	3343	3344	3345	3346	3347	3348	3349	3350	3351	3352	3353	3354	3355	3356	3357	3358	3359	3360	3361	3362	336
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	-----

Über das Jahr 1989 stellte Fritz Benninghoff fest: „Ich meine, es ist in der Geschichte unseres Segelclubs, von der Warte des technischen Leiters betrachtet, das wichtigste Jahr seit Bestehen des SCN.“

An der mehr als 50 Jahre alten Anlage hat der Zahn der Zeit kräftig genagt. Der hölzerne Pfahlunterbau rottete schon lange vor sich hin. Wie schon erwähnt, hatte sich die Anlage sehr stark abgesenkt. Dieses wurde zwar wieder behoben, aber es traten Verschiebungen an der gesamten Anlage

auf. Risse entstanden und die „Tapete“ hielt nicht mehr, schilderte **Wolfgang Fehrs**.

Die Sanierung war nicht mehr aufzuschieben und so wurde im Frühjahr mit dem Abbruch begonnen. Die Sanierung der gesamten Anlage wurde in zwei Phasen durchgeführt. Zunächst wurde der Oberbau vorsichtig abgenommen, die wieder verwendbaren Teile wurden eingelagert.

Dann begann der Abriss.

## Und so sah es aus ...



Phase 1: 18. Juli 1989. Nach dem Abriss wird der Fußboden wieder hergestellt.



Phase 2: Es wird mit den Aufbau der Anlage begonnen.



Phase 3: Man erkennt schon etwas.



Phase 4: Unsere Messe nimmt wieder Gestalt an.

Segelkamerad Peter Bergner erstellte die Bauzeichnung und sorgte auch dafür, dass der Bauantrag von der Stadt Neumünster genehmigt wurde.

Die Tragkonstruktion wurde aus Stahlbeton hergestellt. Rund fünf Meter tief wurden die Pfeiler durch Torfschichten in den Grund getrieben.

Von der Größe her wurde alles wie vorher, aber es gab doch einige Verschönerungen.

Bei beiden Holz-Neubauten auf dem Wasser musste der Club der städtischen Auflage nachkommen, keine tropischen Hölzer zu verwenden. Daran hat sich der Segelclub gehalten und es wurden nur Eiche und Kiefer an der Anlage verbaut.



gestellt werden, so dass im **Frühjahr 1989** mit dem 2. Bauabschnitt begonnen werden sollte.

Auf dem Bild ist in der Mitte auch der Chronist der ersten 50 Jahre, unser inzwischen verstorbene Segelkamerad **Fiete Lammers** zu erkennen.

Aber auch sportlich tat sich 1989 einiges. nahm an den Weltmeisterschaften vor Alassio in Italien teil und wurde 2. bei den Norddeutschen Finn-Meisterschaften. Das „Blaue Band“ des SCN ersegelte sich im Opti **Karen Bindeballe**.



Die Arbeiten gingen so zügig voran, dass bereits im September das Richtfest für den ersten Bauabschnitt gefeiert werden konnte, zu dem der 1. Vorsitzende **Wolfgang Fehrs** viele Gäste und Mitglieder begrüßen konnte. Dieser Abschnitt konnte dann auch noch vor dem Wintereinbruch fertig

Aus der Jugendgruppe wurde gemeldet, dass **Felix Winter** bei der Deutschen Meisterschaft der Europe-Segler, den 10. Platz belegte und **Hans Christian Kühn** an den Deutschen Jüngste Meisterschaften (Opti A) teilgenommen hat.



Der Hafenmeister Norbert Ihrens berichtete, dass im August ein schwerer Sturm über unsere Anlage hinweggegangen war und doch einige Schäden an den Booten hinterlassen hatte. Sein Kommentar: Man sollte sein Boot eben nicht mit einem „Bindfaden“ an der Brücke festmachen.

Während der „Nicht-Segel-Zeit“ wurde ein Wintertraining angeboten.

### *Und so ging es weiter ...*



Links:

Die Firma Michel bei der Erstellung der Grundpfeiler.

Links unten:

Es ist fast vollbracht. Die Gesamtanlage kurz vor der Fertigstellung.

Unten:

Die Firma Voss erstellte den Oberbau.



***Es ist geschafft!***

***Unser „neues Clubhaus“ ist fertig  
und wurde eine der schönsten auf  
dem Wasser gebauten Clubanlagen.***

Diese Worte richtete der 1. Vorsitzende **Wolfgang Fehrs** im Goden Wind 1990 an die Mitglieder des SCN.

Bevor es aber soweit war, musste aber doch noch viel Arbeit geleistet werden. Im November 1989 begann die Fa. Michel Bau mit dem zweiten Bauabschnitt. Es gab

Schwierigkeiten mit dem Untergrund, aber schon am 12. Januar 1990 begann die Fa. Heuchert mit dem zweiten Bauabschnitt und am 19. Januar war schon alles gelaufen. Auch die Fa. Voss spielte mit und begann am 23. Januar mit dem Oberbau.



*Alles lief wie geplant und am 26. April 1990  
war die gesamte Anlage fertig gestellt.*



## Die offizielle Eröffnung fand am 19. Mai 1990 statt.

Im Rahmen einer Feierstunde konnte am 19. Mai die sanierte Vereinsanlage ihrer Bestimmung übergeben werden. Unsere Mitglieder, die Vorsitzenden der anderen drei am Einfelder See ansässigen

Ein besonderer Dank gebührt **Peter Bergner**, der die Bauzeichnung erstellte und den Bauantrag auf den Weg brachte.

**Wolfgang Fehrs** dankte in seiner Rede in erster Linie der Stadt Neumünster, die die Hälfte der Kosten von insgesamt 420.000,- DM übernommen hatte, so dass die Vereinsmitglieder mit keinen zusätzlichen Zahlungen belastet wurden. Symbolisch überreichte der Sportdezernent **Werner Holling** eine Schiffsglocke und wünschte dem SCN viele sportliche Erfolge und schöne Stunden auf der neuen Anlage.



Die Ehrengäste: Ex-Bürgermeister Eberhard Sawade, Stadtpräsident Helmut Looze und Sportdezernent Werner Holling.

Wassersportvereine, politische Prominenz aus Neumünster und Repräsentanten der an der Sanierung beteiligten Handwerksbetriebe, gaben sich in der neu gestalteten Messe ein Stelldichein.

Nach knapp einjähriger Bauphase konnte die neue Anlage, die der Segelclub 1954 vom ETSV Gut Heil erwarb, offiziell eingeweiht werden.

Besonders erfreut waren die Mitglieder über die neue Messe, die mit viel Geschmack völlig neu hergerichtet war. **Adele** und **Fritz Schütze** waren ebenfalls begeistert und übernahmen die Messe, um uns, wie wir es schon gewohnt waren, auch weiterhin zu verwöhnen und zu versorgen.

Auf der **Halbjahresversammlung** konnte **Wolfgang Fehrs** feststellen, dass die Regatasegler auch 1990 wieder sehr erfolgreich waren. Auf unserem See wurden sechs Regatten mit insgesamt 400 Booten veranstaltet.

Erfolgreichste Segler waren **Felix Winter**. Felix, der auf Grund seiner Erfolge in den D-Kader berufen wurde, plante an der Weltmeisterschaft in der Europe-Klasse in Brasilien teilzunehmen.

In der Opti-A-Klasse konnte sich **Christiane Petzke** endgültig in der Spitzenklasse etablieren.

Den Bacardi-Cup gewann in diesem Jahr **der auch Clubmeister** in der Finn-Klasse wurde. Die weiteren Clubmeister:

Europe: **Sascha Keitel**, 420er: **Herchenröder / Herchenröder**, Fam: **Norbert Ihrens / Helmut Reichl**, Laser: **Rainer Schleif-**

**farth**, Sharpie: **Christa Timmermann / Klaus Kulle**.

Dem Jugendwart **Uwe Kröger** wurde die Silberne Ehrennadel des SCN verliehen.

Auf Einladung des SCN waren zum ersten Mal 18 Wassersportler von der **See-Sportgemeinschaft Parchim** mit einem Lastwagen samt Anhänger für drei Tage zu uns gekommen, um mit zwei Ixylon-Segelbooten an der SCN-Zick-Zack-Regatta teilzunehmen. In seiner Begrüßung brachte **Wolfgang Fehrs** seine Freude darüber zum Ausdruck, dass es gelungen war, die beiden Segelvereine erstmals zusammenzuführen, um nun auch die persönlichen Kontakte weiter pflegen zu können.

Auf der **Jahreshauptversammlung 1991** herrschte große Aufregung. In Anwesenheit des Sportdezernenten **Werner Holling** berichtete **Wolfgang Fehrs**, dass Bestrebungen in Gange waren, den Wassersport auf dem Einfelder See einzuschränken. Es war die Rede davon, Teile des Sees sowie die Dorfbucht für alle Wassersportler zu sperren, um die Flora zu schützen.

**Holling** erklärte der Versammlung, dass der See seit Gedenken ein Naturerholungsgebiet für alle Neumünsteraner Bürger sei, und dass in punkto Einschränkungen überhaupt kein Handlungsbedarf besteht. Er hatte Recht!!

Für besondere Leistungen wurde **Fritz Benninghoff** mit der Goldenen Ehrennadel des SCN und **Norbert Ihrens** mit der Goldenen Ehrennadel des SVSH ausgezeichnet.

Vom Sport sei zu berichten, dass **Christiane Petzke** in ihrem Opti die erfolgreichste Seglerin war und sich durch ihre guten Leistungen für die Europameisterschaft vor Anzio/ Italien qualifizierte, an der sie auch teilnahm und den 51. Platz belegte.

nahm an der Internationalen Deutschen Meisterschaft teil, wo er 7. wurde.

**Christa Timmermann** berichtete von ihrer Teilnahme an der Internationalen Meisterschaft der Sharpie, die in Brancaster in England stattfand. Zitat von Christa: „Wir, **Klaus Kulle** und ich, wurden zwar nicht ‚Internationaler Meister‘, haben aber viele schöne Stunden am Land und auf See erleben dürfen.“

Den Bacardi-Rum-Cup konnte nach hartem Kampf vor **Uwe Heinzmann** (Malente) und **Werner Beuck** gewinnen.

Auch wurde wieder die Clubmeisterschaft ausgerichtet:

Sharpie: **Christa Timmermann / Klaus Kulle**, 420er: **Felix Buchwald / T. Barth**, Laser: **Rainer Schleiffarth**, Conger: **Hans-Peter Kühn**, Opti A: **Christiane Petzke**, Opti B: **Jan Hendrik Pick**. Die Fam-Segler nahmen nicht teil.

Aufgrund der Anschaffung eines Longbootes durch die Lebenshilfe konnte die SCN-Jugend erstmals in einem Mannschaftsboot trainieren.

Wie schon seit vielen Jahren hatte Jan Pomuchel (**Karl Heinz Petzke**) wieder einen Brief an seinen Freund geschrieben. Zum Thema „Einschränkungen auf dem See“ schrieb Jan Pomuchel (Auszug): „... Abers denn het se kapeert, dat de Herr Heydemann een notorischen Nichtschwimmer is, weetst dat? He het bannig Angst vör dat Water, un so will he uns See in't Land to dat Verlanden bringen. Dorvör spitzt he de Buuern an, se schulln man nich zimperlich wern mit er Gülle. Dat künnt de Waterpflanzen fein af.“

Der Sportwart **Wolf Rüdiger Fehrs** konnte mit der **Saison 1992** sehr zufrieden sein.

**Christiane Petzke** hat in ihrem Opti bei der Europameisterschaft als bestes Mädchen in Italien abgeschlossen und ist 1992, nach dem Gewinn der Landesmeisterschaft 1991, Vize-Landesmeister geworden. Sie nahm an ihrer zweiten Europameisterschaft teil, die in Svendborg/DK stattfand.



wurde 1992 bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft der Finn Fünfter. Zudem wurde er wie in den drei Vorjahren Vizemeister bei den Norddeutschen Meisterschaften.

1992 hatte der SCN auch wieder einen Ranglisten-Ersten, denn **Jens Stäcker** hatte sich mit seinen Vorschotern diese Platzierung auf neun Regatten in der Fam-Klasse hart ersegelt.

Mit X412, seiner neuen Extasy 2, ging **Thomas Brügge** in die Saison. Er nahm mit seiner Crew an neun Regatten (darunter auch die Kieler Woche) teil und belegte am Ende aller Hochseeregatten in seiner Klasse den 2. Platz.

Auf unserem See wurde natürlich auch gesegelt. Darunter die Jugendqualifikationsregatta für die Deutsche Meisterschaft der Optimisten A. 70 Boote waren am Start. Viel Arbeit für die Regattaleitung, **Karl-Heinz** und **Eva Petzke**, sowie **Inge Niziak**.

Aber auch der Bacardi-Cup, sowie die Clubmeisterschaft wurden wieder ausgetragen. Den Cup (es waren 26 Finns am Start) gewann wieder

Die Clubmeister 1992:

Fam: **Jens Stäcker / Stefan Danz**, Europe:

**Sascha Keitel**, Sharpie: **Karen Kulle / Kai-J. Kulle**, Laser: **Rainer Schleiffarth**, Opti: **Christiane Petzke**.

In der Messe wurde der Verbandstag des Schleswig - Holsteinischen Seglerverbandes abgehalten.

**Fritz Benninghoff** wurde mit der Goldenen, **Uwe Bertheau** mit der Silbernen Ehrennadel des SVSH ausgezeichnet.

Für **Peter Bergner**, der viele Jahre Sportwart war und sich nicht wieder zur Wahl stellte, wurde auf der Jahreshauptversammlung **Wolf Rüdiger Fehrs** gewählt.

**Peter** wurde zum Vorsitzenden des Schiedsgerichts gewählt, und löste **Günter Kankowski** in diesem Amt ab und versprach, sich aber auch weiterhin um die „Winter-Volleyball-Mannschaft“ zu kümmern.

1993 konnten wir ein kleines Jubiläum feiern. Unser Segelclub hatte 60. Geburtstag. Beim Empfang traf sich zum lockeren Plausch die lokale und regionale Prominenz um bei „Kaiserwetter“ dieses Jubiläum zu feiern.

**Wolfgang Fehrs** konnte u.a. den Stadtpräsidenten **Helmut Loose** und den Sportdezernenten **Werner Holling** begrüßen. Aber auch die „Nachbarn“ vom Ruder-Club, von der DLRG, vom 1. Kanu-Klub und vom Windsurfing-Club waren anwesend.

Am Nachmittag gab es dann einen „Tag der offenen Tür“ mit Segelgelegenheit für jedermann, dem sich eine Schnupperwoche anschloss. Im Oktober wurde in der Stadthalle gemeinsam mit den anderen am See beheimateten Wassersportvereinen der „Ball des Wassersportes“ als Höhepunkt des Jubiläumjahres gefeiert.

Auf diesem Ball wurde **Herbert Bock** eine besondere Ehre zuteil. Bis 1993 war er insgesamt 25 Jahre 2. Vorsitzender des SCN und füllte das Amt mit hohem Engagement aus. Dafür wurde ihm die Goldene Ehrennadel des SCN verliehen. Außerdem wurde er vom SVSH mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

**Leider konnte unser Ehrenvorsitzende Hermann Schneider an diesen Veranstaltungen nicht mehr teilnehmen.**

Er verstarb am 11. April. Wir waren sehr traurig, denn wir haben ihm viel zu verdanken. In über 25-jähriger Tätigkeit als 1. Vorsitzender galt sein Bestreben, aus kleinsten Anfängen heraus, den SCN und den Segelsport in menschlicher Art auf einen sportlichen Kurs zu bringen.

**Sein Name wird allzeit mit unserem Segelclub verbunden bleiben.**

Auf der Jahreshauptversammlung haben aus Altersgründen die Segelkameraden **Herbert Bock** und **Fritz Benninghoff** ihre Ämter zur Verfügung gestellt. Damit schieden zwei erfolgreiche und alt gediente Mitglieder aus dem Vorstand aus.

Zum 2. Vorsitzenden wurde **Heinrich Köster**, zum technischen Leiter **Detlef Loebert** gewählt.

**Unsere Opti-Seglerin Christiane Petzke** erreichte einen besonderen Höhepunkt in ihrer noch jungen Karriere. Sie gewann vor Warnemünde die Deutsche Opti-Jugend-Meisterschaft. Ein toller Erfolg für die sympathische junge Seglerin.

**Zitat von Christiane:** „Bei der Rückkehr von der letzten Wettfahrt erwartete mich ein rührender Empfang. Mit der Schleswig-



Holstein-Flagge in der Hand riefen sie: „Deutscher Meister 1993“ ... Ein toller Moment in meinem Leben.“

Sie nahm auch an der Weltmeisterschaft vor Menorca teil und ersegelte sich den 77. Platz.

Es war ihr letztes Jahr im Opti, aber ein neues Boot, eine Europe, wartete schon auf sie und hoffentlich weitere viele gute Erfolge.

Eine besondere Ehrung wurde ihr durch die Wahl zur **Sportlerin der Jahres 1993** ihrer Heimatstadt Neumünster zuteil. Unter Anteilnahme vieler Sportler nahm sie die Ehrung auf dem Sportlerball entgegen.

Für **Thomas Brügge** und seine Crew war der Regattakalender mit seiner Extasy II vollgefüllt mit hochqualifizierten Regatten. Sie nahmen an acht Regatten sowie an der Kieler Woche teil. Sie ersegelten sich zwei erste Plätze und viele vordere Platzierungen.

Der Bacardi-Cup hat stattgefunden, über den Sieger konnte ich aber leider nirgendwo einen Hinweis finden.

Die Crew **Jens Stäcker** und **Stefan Danz** konnte ihren 1. Ranglistenplatz vom Vorjahr nicht wiederholen, ersegelten sich aber immerhin den 2. Platz.

Zum Abschluss der Saison wurde auf der Herbstregatta gleichzeitig die Clubmeisterschaft durchgeführt. Clubmeister wurden:

Fam: **Jens Stäcker / Stefan Danz**, Conger: **Willrod / Schneider**, Piraten: **Wohldorf / Scheer**, Sharpie: **Christa Timmermann / Klaus Kulle**.



Auf der **Jahreshauptversammlung 1994** wurde dem 1. Vorsitzenden **Wolfgang Fehrs**, der seit 40 Jahren dem Club angehörte, eine besondere Ehre zuteil.



Der 2. Vorsitzende Heinrich Küster überreichte die Urkunde

Viele Jahre hat er Vorstandsarbeit geleistet. Davon seit 20 Jahren als 1. Vorsitzender. Für seine außerordentlichen Verdienste um den SCN wurde ihm auf Lebenszeit der Titel eines „Commodore“ verliehen. Diese Ehrung kam für ihn völlig unerwartet und er bedankte sich freudestrahlend. Mit diesem Titel dankten die Mitglieder ihrem 1. Vorsitzenden für seine erfolgreiche Arbeit im Segelclub und um den Segelsport.

Wir konnten aber auch einen seltenen Geburtstag feiern. Unser geschätzter Segelkamerad **Walter Bruhn** konnte im Januar seinen 88. Geburtstag begehen.

**Christiane Petzke**, die ihr erstes Jahr im Europe fuhr, zeigte, dass sie sich auch in die-

ser Klasse auf Anhieb behaupten konnte. Sie schaffte auf Anhieb den Sprung ins National-Team und nahm an der Weltmeisterschaft 1994 in La Rochelle (Südfrankreich) teil und belegte den 67. Platz von 156 Teilnehmerinnen.

Bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Europe belegte sie den 5. Platz.

Bei der WM-Ausscheidung vor Kiel konnte sie sich für die Weltmeisterschaft 1995 vor Auckland in Neuseeland qualifizieren. Zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres gehörte sie dem WM-National-Team an. Eine tolle Leistung!!

Aber auch **Thomas Brügge** zog es mit seinem Team in die Ferne. Statt sich im kühlen Norden auf die Saison vorzubereiten, zog es ihn mit seiner Crew in die warmen Zonen der Karibik, um dort in Antigua an der Antigua Race Week teilzunehmen. Sie gingen mit einer gecharterten Swan 53 an den Start. Nach sechs Wettfahrten belegten sie den 11. Platz. Weitere Ergebnisse: Rund Helgoland: 1. Platz, Kiel-Äerø-Kiel: 1. Platz, Travemünder Woche: 1. Platz, Flensburger Herbstwoche: (Sturm – Spinnakerbaumbruch) 4. Platz. Ein sehr erfolgreiches Jahr.

In der Star-Boot-Klasse nahm **Henning Voigt** mit **Dirk Struve** an der WM in San Diego teil und segelte mit **Uwe Butzke** bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft vor Travemünde, wo sie Sechste wurden.

Unsere Sharpie-Flotte nahm an der Europameisterschaft teil, die in Barth (Mecklenburg) stattfand. Es waren 48 Boote am Start. **Karen und Kai Kulle** erreichten Platz 20, **Christa Timmermann / Klaus Kulle** wurden 30.

In Einfeld wurden sechs Regatten ausgetragen. Darunter eine Qualifikations-Regatta der Opti A+B, an der insgesamt 67 Optis teilnahmen sowie eine Qualifikations-Regatta der Europe, die unsere **Christiane Petzke** gewinnen konnte.

Das „Blaue Band“ des SCN ersegelte sich im Sharpie **Christa Timmermann**. Über eine Clubmeisterschaft liegen mir keine Angaben vor. Der Bacardi-Rum-Cup wurde nicht ausgesegelt.

**Adele und Fritz Schütze** gaben nach über 20 Jahren die Bewirtschaftung der Messe in jüngere Hände. Es war sehr schwer für „die Beiden“ geeignete Nachfolger zu finden, da **Adele und Fritz** mit viel Engagement und Freude viele Jahre für uns gesorgt haben. Ihre Verdienste können gar nicht hoch genug bewertet werden. **Adele und Fritz**, habt herzlichen Dank für Euren Einsatz.



Mit **Anneliese und Leo Thors** wurden dann aber doch zwei Mitglieder gefunden, die bereit waren, dieses nicht immer leichte Erbe anzutreten. Während **Anneliese** sich um die Messe kümmerte, war **Leo** mehr fürs Grillen zu begeistern. Tatkräftig unterstützt wurden sie auch von **Sigrid Erlemann**.



Unser 1. Vorsitzender und Commodore **Wolfgang Fehrs** wurde 1995 von den Mitgliedern in seine achte Wahlperiode gewählt.

Das SCN-Mitglied **Günter Kankowski**, Inhaber aller Segelscheine, berichtete den Anwesenden über seine jahrelange Tätigkeit als Ausbilder und Prüfer von Segelscheinen. Er wird auch weiterhin dem SCN zur Verfügung stehen.

Am Erfolgreichsten war wieder **Christiane Petzke**. Sie gewann die Jugend-Europameisterschaft 1995 der Europe in El Mas-

nou in Spanien. **Christiane** schrieb im Goden Wind:

„Bei der Siegerehrung wurden die Teilnehmer von hinten vorgelesen und dann musste ich endlich nach vorne. Dann ging die Deutsche Flagge hoch, während die Nationalhymne gespielt wurde. – Ich werde diesen Augenblick wohl nie vergessen.“

Ferner nahm sie an der Weltmeisterschaft vor Auckland/NZL teil (Platz 51), an der Europameisterschaft vor Malmö/SWE und an der Deutschen Meisterschaft (6. Platz) und wurde wieder Sportlerin des Jahres in ihrer Heimatstadt Neumünster.

**Thomas Brügge** hatte sich ein neues „Schiff“ geleistet: Die Extasy III GER 4422. Auch mit dem neuen Boot konnte er sehr gute Regattaergebnisse erzielen:

1. Platz Rund Helgoland, 1. Platz Kieler Woche, 1. Platz Nordseewoche und einen 2. Platz bei den Flensburger Wochen in seiner IMS-1-Klasse.



Im Laser ersegelte sich **Ulf Guttrowsky** das „Blaue Band“.

Clubmeister wurde in der Fam-Klasse **Jens Stäcker / Stefan Danz**, Sharpie: **Christa Timmermann / Klaus Kulle**, Pirat: **Bergmann / Kulle**, Opti: **H. J. Pick**.

**Norbert Ihrens** wurde für seine langjährige Vorstandsarbeit von der Stadt Neumünster ausgezeichnet.

In diesem Jahr beendete aber auch unser Star-Boot-Segler **Hartmut Voigt** seine aktive Laufbahn.

**Zitat von Hartmut:** „1995 wurde ich 60 Jahre alt und war für den „Star“ inzwischen zu alt geworden und habe daher die Regattasegelei aufgegeben.“

Sein letztes seglerisches Highlight war 1995 die Teilnahme am Bacardi-Cup in Miami / Florida, wo er den 28. Platz belegte.

**Hartmut Voigt** hat viele Jahre die Farbe unseres SCN in die Welt getragen. Dafür sei ihm Dank gesagt.

Auf der **Jahreshauptversammlung 1996** konnte unser Commodore einige verdienstvolle Mitglieder ehren.

**Christa Timmermann, Norbert Ihrens, Helmut Reichl** und **Uwe Kröger** wurden mit der Goldenen, **Uwe Bertheau** mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

**Rolf Jäger** für 50-jährige Mitgliedschaft im SCN.

Nach über 20-jähriger Tätigkeit als Schatzmeister schied **Helmut Reichl** auf eigenen Wunsch aus. An seiner Stelle wurde **Markus Fehrs** zum Schatzmeister gewählt.



Die „Geehrten“ mit dem 1. und 2. Vorsitzenden

Der Regattaleiter **K.-H. Petzke** berichtete, dass sich der Wasserstand des Einfelder Sees zunehmend verschlechtert hatte, so dass es zu deutlichen Einbußen bei den Meldezahlen der Regatten kam. Auch konnte der Bacardi-Cup mangels Beteiligungen nicht durchgeführt werden. – Schade.

Bei unserer internen Clubmeisterschaft siegte bei den Fams **Jens Stäcker / Harald Jansen**, bei den Europes **Christiane Petzke** und bei den Optis **Tina Stäcker**. Das „Blaue Band“ des SCN ersegelte sich im Laser **Hans Christian Kühn**.

Das Ratsherrensegeln wurde zum 10. Mal ausgerichtet und wurde „offiziell“.

**Uwe Bertheau** stiftete einen Wanderpokal, der nunmehr jährlich ausgesegelt wurde und auch heute noch Bestandteil der jährlichen Veranstaltungen ist.

Auch wurden in diesem Jahr erstmals die vereinsinternen Mittwochsregatten ausgesegelt, die das Clubleben bis heute bereichert haben.

Ein Seglerball fand nicht mehr statt.

Nun aber zu den Aktiven, die auch 1996 wieder einmal sehr erfolgreich waren. Allen voran unsere **Christiane Petzke**, die wie im Vorjahr die Jugend-Europameisterschaften in der Europe-Klasse gewinnen konnte, die vor Istanbul ausgesegelt wurde. Sie nahm an der Weltmeisterschaft vor Mallorca (24. Platz) teil und wurde 2. bei der Deutschen Meisterschaft.





Eine besondere Ehre wurde ihr auch wieder durch die Wahl zur „**Sportlerin des Jahres**“ zuteil. Ferner wurde sie von der Stadt Neumünster mit der **Goldenen Sportplakette** ausgezeichnet.

Mit der **Silbernen Sportplakette** wurde **Thomas Brügge** ausgezeichnet, der mit seiner Crew ebenfalls ein sehr erfolgreiches Jahr hatte.

Er nahm an der **Team-Weltmeisterschaft** beim Commodores-Cup teil, der vor dem englischen Segelmekka Cowes ausgetragen wurde. Platzfünfundzwanzig bei der Endauswertung wurde. Leider —, denn nur für den Sieger gab es für den Skipper eine wertvolle „Rolex“-Herrenarmbanduhr.

In der Jahreswertung konnte er mit seiner Crew und der Extasy in der Rangliste den 2. Platz belegen.

Bei der Wahl des **Sportlers des Jahres** wurde **Thomas Zweiter** und wurde von der Stadt Neumünster mit der Silbernen Sportplakette ausgezeichnet.



Die Extasy hoch am Wund

**Christiane Petzke** und **Thomas Brügge** haben den SCN auch **1997** wieder international vertreten. **Christiane** konnte sich wiederum in der Spitzenklasse der Europe-Segler behaupten und sich durch beständig gute Regattaergebnisse für die Weltmeisterschaft vor San Francisco / USA



qualifizieren, an der sie auch teilnahm und den 18. Platz belegte. Bei der DM wurde sie Dritte. Dass ihre Leistung auch in ihrer Heimatstadt gewürdigt wurde, zeigte, dass sie abermals zur „**Sportlerin des Jahres**“ gewählt wurde. Auch **Thomas Brügge** konnte 1997 wieder beachtliche Erfolge erzielen. In der IMS-I-Klasse nahm er mit seiner Crew an zahlreichen Hochseeregatten teil und wurde in seiner Klasse **Deutscher Meister**.

Sein bisher wohl größter Erfolg. Auch **Thomas** wurde von den Neumünsteranern zum „**Sportler des Jahres**“ gewählt.

**Horst Bülck** wurde mit seiner Crew in der IMS-II-Klasse Deutscher Vizemeister.

Diese Ergebnisse und Ehrungen zeigen, dass es auch kleinen Vereinen möglich ist, Spitzensportler hervorzubringen. Es darf aber auch nicht vergessen werden, dass Erfolge sich nicht von selbst einstellen, sondern dass von den Spitzensportlern sehr viel an Training, finanziellen Aufwendungen und persönlicher Verzicht abverlangt wird.

Besonders gut wurden die Mittwochs-Regatten angenommen, die das Vereinsleben nachhaltig verbesserten.

Ein besonderes Ereignis war die Qualifikationsregatta der Optis, zu der

über 90 Opti-Segler an den Einfelder See gekommen waren. Obwohl der Wasserstand noch Sorge bereite, konnte die Regatta ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Von der sehr aktiven Jugendabteilung berichtete der Jugendwart **Uwe Kröger**.

In Einfeld fand ein Opti-Trainingslager statt, das von **Hans-Christian Kühn** und **Kerstin Sigel** geleitet wurde. Die Jungsegler waren mit Begeisterung dabei.





Ein Seglerball wurde nicht mehr ausgerichtet, dafür wurde ein **Themen-Abend** ins Leben gerufen, zu dem sich die SCN-Mitglieder und Gäste jährlich im Holstenhallen-Restaurant einfanden. Er begann mit einem Brasilianischen Büfett. Alle waren begeistert.

Bei der Saison-Abschlussregatta wurden die Clubmeister ermittelt.

Die Clubmeister 1997: Fam: **Jens Stäcker / Markus Fehrs**, Sharpie: **Stefan Wohldorf / Klaus Kulle**, Yardstick: **Tina Stäcker**, Opti: **Christian Willrodt**.

Leider ist wieder an Todesfälle zu erinnern: 1997 verstarben unsere Segelkameraden **Ernst-Otto Brandt**, **Fritz Benninghoff**, **Kurt Kuchenbecker** und **Fiete Lammers**.

Im **Oktober 1998** wurde unserem 1. Vorsitzenden und Commodore eine besondere Ehre zuteil. Die Landesregierung Schleswig-Holstein bat verdiente Sport-Funktionäre in die Landeshauptstadt, in das Haus des Sports, um sie zu ehren.

Die Ministerpräsidentin **Heide Simonis** überreichte im Beisein des Präsidenten des Landessportverbandes, **Hans Hansen**, die Auszeichnung an unseren Commodore und 1. Vorsitzenden **Wolfgang Fehrs**. Die Mitglieder gratulierten recht herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.



Auf der Jahreshauptversammlung wurde dem Regattaleiter **Karl-Heinz Petzke** die Goldene Ehrennadel des SCN überreicht. **Wolfgang Fehrs** bedankte sich damit bei **Karl-Heinz** für seine besonderen Leistungen als Regattaleiter des SCN. Der technische Leiter **Detlef Loebert** berichtete, dass sich der Wasserstand wieder normalisiert hat.

Die erste Serie der Mittwochs-Regatten hatte ihre Sieger. **Henning** und **Martin Duggen** siegten in der starken Fam-Flotte. In der Finn-Klasse siegte und in der Yardstick-Klasse **Uwe Butzke / Diane Schönfelder** (Pirat).

Die SCN-Sharpies waren zu ihrer Europameisterschaft nach Blankenese gefahren. **Kai** und **Klaus Kulle** belegten den 18. Platz.

Der Bacardi-Cup und auch die Clubmeisterschaft wurden mangels Beteiligung nicht ausgesegelt.

Unsere Spitzensegler waren wieder sehr aktiv. Nur **Thomas Brügge** konnte aus beruflichen Gründen keine Regatten fahren.

war zu seinem „Lieblingsboot“ Finn zurückgekehrt und konnte auf Anhieb wieder gute Ergebnisse erzielen. Er belegte in der Rangliste den 7. Platz und qualifizierte sich für die WM in Australien und zur EM in Belgien.

**Christiane Petzke** hatte an der Weltmeisterschaft vor Travemünde teilgenommen (12. Platz) und wurde 9. bei der DM auf dem Chiemsee. Sie reiste zu den Pre-Pre-Olympics nach Sydney / USA, wo sie den 12. Platz belegte. Diese Leistungen brachten ihr die Berufung in den A-Kader, sowie die Berufung in den Olympischen Kader ein.

Sie wurde mal wieder zur „Sportlerin des Jahres“ gewählt und wurde mit der **Silbernen Leistungsnadel** des SCN ausgezeichnet.

Im **Goden Wind 1999** schrieb **Christiane Petzke** über sich: „1999 war für mich sicher das erfolgreichste Segeljahr meiner bisherigen Laufbahn und ganz bestimmt auch das anstrengendste.“

Im Januar **Weltmeisterschaftsteilnahme** in Melbourne / Australien. Gesamtergebnis: 4. Platz.

Gleichzeitig konnte sie den **WM-Titel U21** erringen, der ihr die Berufung in den Olympia-Kader einbrachte.

Die Teilnahme an der **Europameisterschaft** in Hayling Island mit einem 9. Platz.

Im September wieder nach Australien zu den Pre-Olympics in Sydney, wo sie den 7. Platz belegte, der ihr in der Weltrangliste den 4. Platz einbrachte.

**Deutsche Meisterin** bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften in Greifswald.

Im Dezember nach Salvador / Brasilien zum **WM-Training für die WM 2000**, wozu ihr alle die Daumen drückten.

Die Mittwochsregatten in Einfeld wurden an sieben Abenden ausgetragen.

In der Fam-Klasse siegte die Crew **Hans-Jürgen Duggen** mit Sohn **Henning**, die auch gleichzeitig das „Blaue Band“ des SCN gewann.

In der Yardstick-Klasse siegte die Europe-Seglerin **Dagmar Sander**.

Ein Fahrtensegeln unter dem Stander des SCN nach Kroatien unternahm Segelkamerad **Karl-Heinz Petzke** mit seiner Frau **Eva**. Nachzulesen im Goden Wind 1999.

Auch liegt ein Bericht von der Schweriner Holzbootregatta von **Klaus Joachim Kulle** vor, an der er mit seiner Tochter teilnahm. (Natürlich im Sharpie.)

Für langjährige Vorstandsarbeit wurden **Heinrich Köster** und **Peter Bergner** mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Ziemlich unbemerkt und fast lautlos hat sich in Einfeld eine neue „Bootsklasse“ etabliert: **„Die Mini-Cuppers“**.

Es ist eine Art des Segelns, wo man von der Brücke aus kleine Segelboote elektronisch gesteuert aufeinander loslässt. Nicht um sich gegenseitig zu versenken, sondern um Mini-Regatten auszusegeln.

Diese Art des Segelns ist für die Segler ein idealer Ausgleich, die auch in den Wintermonaten das Segeln nicht lassen können. Scheinbar bringt es auch viel Spaß, denn es wurden am Steg des SCN Segelkameraden wie **Hartmut Voigt**, **Herbert Bock**, **Heino Hausteim**,

usw. beim sportlichem Wettkampf gesichtet.

Da der 2. Vorsitzende **Heinrich Köster** und der Jugendwart **Uwe Krüger** aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl anstanden, mussten diese Ämter neu besetzt werden.

Zum 2. Vorsitzenden wählte die Versammlung **Hans Woelke**, zum Jugendwart **Hans-Christian Kühn**.

Das **Jahr 2000** brachte dem SCN zwei neue Regatten, die das Vereinsgeschehen auf unserer Anlage nachhaltig belebten. Die Fam-Ranglistenregatta und der Commodore-Fehrs-Cup in der olympischen Finn-Klasse, die sehr erfolgreich von unserem Sportwart **Wolf-Rüdiger Fehrs** geplant und bis ins letzte Detail durchorganisiert wurden. Viel Lob von allen Seiten.

Erster Gewinner dieser Regatta wurde unser Finn-Segler

Ein großer Dank gebührte dem Oberbürgermeister unserer Stadt, **Herrn Hartmut Unterlehberg**, der die Schirmherrschaft übernahm, sowie den zahlreichen Sponsoren, ohne die nicht diese große Anzahl von Spitzenseglern nach Neumünster geholt werden konnte.

Bei der Fam-Ranglistenregatta siegten unsere Segler **Henning** und **Martin Duggen**.

Besonders hervorzuheben sei die hervorragende und erfolgreiche Jugendarbeit von **Kerstin Sigel**.

Die sportlichen Erfolge von **und Christiane Petzke** wurden durch die Stadt Neumünster gewürdigt. wurde sogar Dritter bei der Wahl des Sportlers des Jahres.

Es gab auch wieder Ehrungen. Der stellvertretende Hafenmeister **Ralf Nachtwey** und Sportwart **Wolf-Rüdiger Fehrs** erhielten für viele Jahre ehrenamtlicher Arbeit für den SCN aus der Hand des 1.

Vorsitzenden und Commodore **Wolfgang Fehrs** die Silberne Ehrennadel.

Christiane fuhr zu den Weltmeisterschaften nach Salvador/BRA (21. Platz) und zu den Europameisterschaften (12. Platz), die vor Murcia/ESP ausgetragen wurden.

Zu erwähnen sei noch die Ergebnisse von den Mittwochsregatten. In der von den Meldungen her erfreulich stabilen Fam-Klasse, konnten nach sieben Läufen erneut Mücki (Hans-Jürgen) Duggen gewinnen. Den Titel in der Yardstick-Klasse holte sich Rolf Scheffler im Finn.

Das „Blaue Band“ des SCN ersegelten sich im Sharpie Käthe und Klaus Kulle.





Die erste Veranstaltung **2001** war die Jahreshauptversammlung, die traditionell in der Gaststätte „Harmonie“ stattfand.

**Wolfgang Fehrs** konnte (wie immer) eine große Zahl an Mitgliedern begrüßen und feststellen, dass der Club auch in der neuen Saison wieder etliche Veranstaltungen auf dem Einfelder See durchführen wird.

Für den ausscheidenden Regattaleiter **Karl-Heinz Petzke** und den Jugendwart **Uwe Kröger**, die viele Jahre ihre Ämter mit besonderem Einsatz ausgefüllt hatten, wurde als Regattaleiter **Fred Günter** und als Jugendwartin **Kerstin Sigel** gewählt.

Unter der Leitung von **Kerstin Sigel** und engagierter Mithilfe von **Christiane Funk** und **Sven Pick** hatte sich die Jugendgruppe erfreulicher Weise sehr gut entwickelt und es wurden wieder auswärtige Opti-Regatten besucht.

Vier Regatten erster Güte wurden in Einfeld ausgerichtet: Die Landesmeisterschaften der Finns, eine Ranglistenregatta der Optimisten B, eine Fam-Ranglistenregatta und zum 70. Geburtstag der Sharpie-Bootsklasse, der Sharpie-Cup.



Eine besondere Herausforderung an alle war die Ausrichtung des Commodore-Fehrs-Cup, auf der der Landesmeister der Finn-Segler ermittelt wurde. Den Titel holte sich wie im Vorjahr unser Segler

Diese Veranstaltung war hervorragend organisiert und sprengte den sonst üblichen Rahmen. Ein besonderer Dank gebührt **Wolf Rüdiger Fehrs**. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Zu der Ranglistenregatta der Opti B waren über 60 Boote am Start. Es war schon ein herrliches Bild, so viele junge begeisterte Jungsegler beim Segeln auf dem Einfelder See zuzuschauen.

Das Boot „**Sharpie**“ wurde 70 Jahre alt. Der SCN, mit der größten Sharpie-Flotte in Deutschland, richtete seinen Sharpie-Cup aus. Eine Traditionsregatta, die jährlich immer wieder großen Anklang findet. So waren auch in diesem Jahr eine große Zahl Boote gekommen, um an dieser Jubiläumsregatta teilzunehmen.

In unserem Club war ja schon seit vielen Jahren eine sehr starke Fam-Flotte beheimatet und somit nicht verwunderlich, dass wir eine Ranglistenregatta auf unserem See ausrichten konnten.

19 Boote aus dem gesamten Bundesgebiet waren zu uns gekommen, um sich Ranglistenpunkte zu ersiegeln. Es war eine schöne und harmonische Fam-Familien-Regatta, bei der unsere Segler **Henning** und **Martin Duggen** sich den 3. Platz erkämpften.



Von links: H. Duggen, H. Loose, M. Fehrs, W. Fehrs

Aber auch das diesjährige Ratsherrensegeln hatte ein kleines Jubiläum.

Zum 15. Mal trafen sich **2001** die Ratsherren und -frauen bei uns auf der Anlage zum Segeln, Klönen, Kaffee trinken und feiern,

um außerhalb der täglichen Politik mit den Mitgliedern des SCN ein paar ungezwungene Stunden zu verbringen.

Dass diese Veranstaltung auch sportliche Aspekte hatte, belegt, dass der Stadtpräsident **Helmut Loose**, gemeinsam mit unserem Fam-Segler **Henning Duggen** im sportlichen Wettkampf diesen Ratsherren-Pokal gewonnen hatten. Eine ganz neue Erfahrung für einen Stadtpräsidenten.

**Christiane** schrieb im Goden Wind: „Ich musste mich meinem Studium widmen und daher eine Pause von 10 Monaten einlegen. Konnte das Segeln aber nicht lassen und habe wieder mit dem Training begonnen und nahm wieder an Regatten teil.“ Sie segelte u.a. die WM vor Vilamoura/POR und wurde 12. Bei der DM vor Travemünde errang sie den 3. Platz und siegte bei der Kieler Woche.

Außer einigen Erfolgen bei international besetzten Regatten hatte **Thomas Brügge** mit seinem Team sein ganzes Augenmerk auf die Europameisterschaft der Hochseesegler IMS (International Measurement Systems) gelegt, die vor Marstrand stattfand. Es wa-



ren 56 Teilnehmer am Start. Nach hartem Kampf belegten sie in der Endabrechnung den 2. Platz und wurden Vizemeister.

Aber nur in einem perfekt eingespielten Team konnte dieser Erfolg erzielt werden. Deshalb nachfolgend die Crewmitglieder:



Von oben, links nach rechts: **Oliver Mühr, Peter Niziak, Henning Sohn, Frank Wulfgen, Heiko Cordes, Birte Brügge, Thomas Brügge, Thies Först, Ulrike Firk, Tom Baranowski, Karol Jablonski.**

Man kann sich vorstellen, dass es für **Thomas** nicht einfach war, seine Crew immer wieder an Bord zu bekommen und neu zu motivieren.

**Christiane Petzke** sowie auch **Thomas Brügge** erzielten bei der Wahl zum Sportler des Jahres den dritten Platz.

Das **Jahr 2002** verlief ähnlich wie auch schon 2001. Die Jugendgruppe expandierte sehr stark, unsere Spitzensegler waren sehr aktiv und erfolgreich und auch in Einfeld war so einiges los.

Höhepunkt war wieder der Commodore-Fehrs-Cup im Rahmen der Norddeutschen Meisterschaften in der Finn-Klasse.

Diese Regatta war (fast schon wie gewohnt) außerordentlich gut organisiert, und wurde von den Finn-Seglern gut angenommen. Landesmeister wurde unser der zum 3. Mal in Reihenfolge diese Meisterschaft gewinnen konnte. Schon eine tolle Leistung!

**Christiane Petzke** (sie hatte zwischenzeitlich geheiratet, nennt sich aber weiterhin Petzke) nahm neben nationalen und internationalen Regatten an der WM vor Hamiton / CAN teil, wo sie den 13. Platz belegte. Ebenso an der EM vor Nieuwpoort / BEL, wo sie 4. wurde. Auf Grund ihrer Leistung wurde sie in den olympischen A-Kader aufgenommen. Bei der Wahl der Sportlerin des Jahres kam sie auf den 3. Platz.

**Mücki Duggen**, der ein sehr erfolgreiches Segler-Leben hinter sich hatte, wollte es mit seinem Sohn **Henning** noch einmal wissen.



Mit **Henning** an der Pinne nahmen sie an der Deutschen Meisterschaft der Fam-Klasse teil, ersegelten sich auf Anhieb den 1. Platz und konnten den Deutschen Meisterschaftstitel mit nach Neumünster bringen.

**Hans Otto Höfer** mit **Uschi Wannstrath** belegte den 3. Platz. Diese Ergebnisse unterstrichen die Vormachtstellung unserer Segler in dieser Bootsklasse.

Bei unserer Fam-Ranglistenregatta gewann **Henning Duggen** mit seinem Bruder **Martin** und konnten sich wertvolle Punkte ersiegeln.

**Weitere Höhepunkte des Jahres:** Opti-B-Ranglistenregatta mit 46 Booten am Start. Das „Blaue Band“ wurde von **Christian Funk** (Opti) gewonnen. Gesamtsieger der Mittwochs-Regatten: Fam: **Henning / Martin Duggen.** Yardstick: **Dr. Olav Kulpe im Laser.**

An dieser Stelle sei auch einmal an die Segelkameraden Dank zu sagen, die hinter den Kulissen dafür sorgten, dass der Segelbetrieb überhaupt aufrecht erhalten werden konnte. Dazu gehörten an erster Stelle die beiden Hafenmeister **Norbert (Normi) Ihrens** und **Ralf Nachtwey** sowie der technische Leiter **Detlef Loebert.**

Sie waren über viele Jahre dem Club eine große Hilfe und immer bereit, ihr fachliches Wissen zum Wohle des SCN einzubringen.

Nicht zu vergessen unsere **Anneliese** und **Leo Thors**, die unermüdlich und immer freundlich für unser leibliches Wohl

sorgten. **Anneliese** hinter der Theke, **Leo** am Grill.

**2003** hatten wir leider wieder zwei Todesfälle zu beklagen. Mit **Heino Dehn** und **Peter Bergner** gingen zwei langjährige und verdiente Mitglieder von uns. Wir haben sie sehr geschätzt.

Für unser sportliches Aushängeschild, **Christiane Petzke**, war es nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft in der Opti-Klasse 1993 das zehnte erfolgreiche Segeljahr.

Bei der DM in Flensburg wurde sie Dritte. Auf der Kieler Woche belegte sie den 2. Platz, auf der EM vor Mallorca / ESP ersegelte sie sich den 4. und auf der WM vor Cadiz / ESP den 7. Platz.

Mit dem Titel des Internationalen Deutschen Meisters durfte sich unser Hochseecrack **Thomas Brügge** mit seiner Crew schmücken, den sie während der Kieler Woche erringen konnten. Zudem errang die Extasy-Crew in Schweden die Bronzemedaille bei den Europameisterschaften in der IMS-600-Klasse.

Bei der Internationalen DM vor Flensburg ersegelte sich **Henning Voigt** im Star einen 9. Platz.

Unser Finn-Ass konnte durch eine Verletzung nicht richtig trainieren. Daher waren seine Erfolge besonders hoch zu bewerten. Unter anderem: 4. Platz bei der Internationalen DM vor Flensburg und 7. bei den World Masters Championships vor Schwerin.

Die Jugendwartin **Kerstin Sigel** hatte nur Positives zu berichten. Es wurde mit den jungen Seglern sehr erfolgreich gearbeitet. **Christiane Funk** nahm mit ihren „Optimisten-Kindern“ an diversen Regatten teil, wo auch gute Ergebnisse erzielt wurden. Besonders zu erwähnen ist der 1. Platz von **Malte Rieger** bei der Opti-B-Ranglistenregatta, die auf unserem See ausgerichtet wurde.

**Christa Timmermann** berichtete, dass die SCN-Sharpies wieder auswärtige Regatten besucht haben: Kieler Woche, Holzboot-Regatta auf der Alster, Bobby-Reich-Regatta in Schwerin. **Norbert Steiner** nahm mit seinem Vorschoter **Wolfgang Frank** an der 40. Europameisterschaft in Brancaster Saithe in England teil.

Vom SVSH erhielt **Christa Timmermann** die Goldene und **Ralf Nachtwey** die Silberne Ehrennadel.

Von unserem „See“ ist zu berichten:

Abermals ein außerordentlicher Erfolg des Commodore-Fehrs-Cup, der auch wieder als Landesmeisterschaften der Finns ausgetragen wurde. Die Finn-Segler schienen sich in Einfeld sehr wohl zu fühlen.

Ferner zwei Fam-Ranglistenregatten, die beide von den SCN-Seglern

**Henning** und Vater **Mücki Duggen** gewonnen wurden.

Die Opti-B-Ranglistenregatta, wie schon erwähnt, mit dem Sieg von **Malte Rieger**.

Sowie die Mittwochsregatten, an der sich 16 Boote beteiligt hatten. Sieger in der Fam-Klasse wurde die in diesem Jahr unschlagbare Crew **Henning** und Vater **Mücki Duggen**.

In der Yardstick-Klasse siegte im Laser die Jugendwartin **Kerstin Sigel**.

Die Saison 2004 stand für unsere Europe-Seglerin **Christiane de Nijs** (dass sie nun nicht mehr „Petzke“ hieß, daran mussten wir uns auch erst gewöhnen) ganz im Zeichen der Vorbereitung auf die olympischen Spiele in Athen.

Sie nahm an drei Ausscheidungsregatten teil, wo sie tolle Ergebnisse erzielte. Leider reichte es zum Schluss in der Endabrechnung aber leider nicht für eine Teilnahme.

Für **Christiane** war es ein bewegtes Jahr. Sie schrieb darüber sehr ausführlich im Goden Wind 2004.

Sie ließ sich aber nicht unterkriegen und war zur WM nach Cagliari / ITA gefahren, wo sie den 6. Platz belegte.

Ferner hatte sie in der neuen olympischen Laser-Radial-Klasse an der Eurolymp Palamos / ESP teilgenommen und den 2. Platz belegt.

In Einfeld war wieder alles auf den Commodore-Fehrs-Cup zugeschnitten, der

auch in diesem Jahr wieder von 33 Finn-Seglern besucht wurde, um den Titel des Landesmeisters auszusegeln. Es schien, dass unser unschlagbar war, denn er konnte zum 4. Mal in Serie diese Meisterschafts-Regatta gewinnen.

Die Fam-Gruppe machte mit zwei Ranglistenregatten auf sich aufmerksam, die in Einfeld ausgerichtet wurden. Bei beiden Regatten waren die Fam-Segler von uns dabei. Bei der ersten Regatta siegten

/ **Nicole Tschentscher**, bei der 2. Regatta belegten **Otto Höfer** / **Uschi Wannstrath** den 2. Platz.

Ab 2004 wurde nach einem überarbeiteten Tonnenkreis gesegelt, den der neue Regattaleiter erarbeitet hatte.

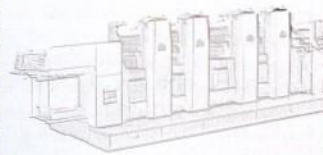
Von den bisherigen zehn Tonnen blieben nur sechs übrig. Es wurde damit bei Regatten eine bessere Ausnutzung des Sees erreicht.

## Wir sind die netten Dienstleister für Werbung & Druck

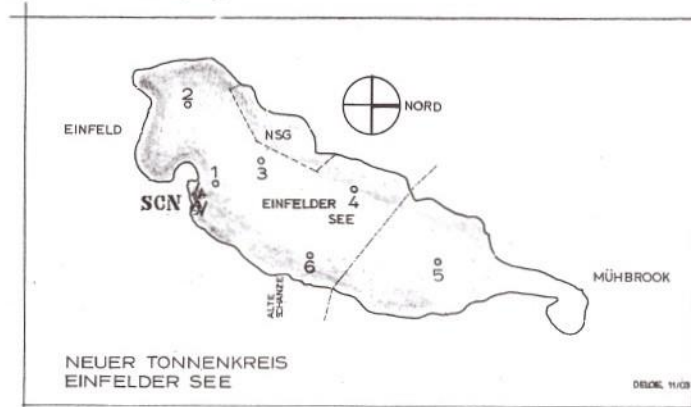
Flyer · Plakate · Kataloge · Prospekte  
Visitenkarten · Durchschreibesätze  
Rechnungsformulare · Briefbogen ...

... Unkompliziert von Anfang an ... Lieferung frei Haus ...

**bertheau  
druck**



Telefon 04321/51 0 61 · Telefax 04321/51 9 70  
Marie-Curie-Straße 10 · 24537 Neumünster  
Wir unterbreiten Ihnen gerne ein kostenloses Angebot





Das „Blaue Band“ ersegelte sich in diesem Jahr im Laser **Martin Duggen**.

Auch die Mittwochs-Segler hatten ihre „Meister“ ermittelt:

Fam: **Henning** und **Martin Duggen**, Yardstick: **Kerstin Sigel** im Laser.

Der bisherige Regattaleiter **Fred Günther** stand nicht mehr zur Verfügung. Neuer Regattaleiter wurde dem als Entlastung und Vertreter **Uwe Eckstädt** zur Seite gestellt wurde.

40 Jahre ununterbrochen im Ehrenamt. Das ist eine einmalige Leistung. Für dieses herausragende Engagement erhielt unser Commodore und 1. Vorsitzender **Wolfgang Fehrs** die Goldene Ehrennadel mit Brillanten des Seglerverbandes Schleswig-Holstein aus der Hand des Verbandsvorsitzenden **Wolfgang Greve**.

Diese Auszeichnung wird nur sehr selten vergeben. Das letzte Mal an den Organisator der Olympischen Segelwettbewerbe 1972. **Herzlichen Glückwunsch!!**



Wolfgang Greve links, mit Wolfgang Fehrs

Unsere Schriftführerin und unerschütterliche Sharpie-Seglerin **Christa Timmermann** wurde für ihre 30-jährige Vereinsarbeit von der Stadt Neumünster mit der Ehrennadel der Stadt Neumünster ausgezeichnet.

**2005** wurde mal wieder investiert. Unser Sanitärgebäude wurde baulich vergrößert. Die Maßnahme umfasste die Erweiterung des Herren-WC sowie die Renovierung beider WC. Es waren Maßnahmen, die schon längere Zeit fällig waren und den Anforderungen des Vereinslebens entsprachen. Mit dieser Investition wurde wohl die schönste wasserständige Clubanlage im norddeutschen Raum verschönert und trägt dazu bei, sie zu erhalten.



Eine Regatta-Änderung wurde beschlossen: In Zukunft sollen die Clubmeister aus den Ergebnissen der Mittwochs-Regatten ermittelt werden. Eine sinnvolle und gute Lösung.

Ein neues Regattaschiff (FAM) wurde angeschafft und auf den Namen „**Commodore W. F.**“ getauft.

**Detlef Loebert** schied aus seinem Amt aus und erhielt aus der Hand des 1. Vorsitzenden

die silberne Ehrennadel des SCN für seine Verdienste als technischer Leiter.

Zum neuen technischen Leiter/Öffentlichkeitsarbeit wurde **Dirk Iwersen** gewählt.

Landesmeister auf dem Commodore-Fehrs-Cup wurde mal wieder unser Finn-Segler



W. Fehrs, H. Klamt

(Einsauwärtiger Spitzensegler dazu: „Es ist zum Verzweifeln, ist in Einfeld einfach nicht zu schlagen, er kennt wohl jeden Windstrich persönlich.“) Es gehörte sicherlich mehr

dazu, 24 Gegner zu bezwingen. Es war wieder ein überzeugender Sieg, den errang.

Der Stadtpräsident **Hatto Klamt** gratulierte und überbrachte die Glückwünsche der Stadt Neumünster.

**Uwe Eckstädt** bestand bei dieser Landesmeisterschaft seine Feuertaufe als Regattaleiter.

Auf der WM vor Rom belegte von 80 Teilnehmern den 14. Platz. Bei der IDM auf dem Steinhuder Meer wurde er 13. Auf der Rangliste erschien er unter den „Top Ten“ der Deutschen Finn-Segler.

**Christiane de Nijs** musste sich in der Laser-Radial-Klasse bewähren.

Der Klassenwechsel zu dieser neuen olympischen Klasse zeigte, dass sie sich noch einiges vorgenommen hatte.

Die Erfolge blieben auch nicht aus. Sie segelte die WM vor Fortaleza / BRA und wurde 40. Die EM vor Split / CRO beendete sie mit einem 14. Platz.

Im Oktober wurde an drei Tagen die Deutsche Meisterschaft der Fams auf unserem Revier ausgetragen. Dass man nicht nur im Finn gewinnen konnte, sondern auch mit einer Fam, bewies unser Segler der mit **Henning Duggen** an der Vorschot diese Meisterschaft gewinnen konnte.

Erstmals hatten wir auch eine Match Race-Seglerin in unserem Club.

**Ulrike Firk** (Team GERUF 1) konnte sich mit ihrer Damenmannschaft auf vielen nationalen und internationalen Regatten erfolgreich durchsetzen und sich auf Anhieb in der deutschen Spitzenklasse behaupten. Ihr größter Erfolg war das Erringen der Deutschen Vizemeisterschaft.



Ulrike Firk



Sie schrieb im Goden Wind 2005 einen sehr interessanten Bericht über diese Segel-Wettkampft.

Unter anderem: „Match Race ist die einfachste Sache von der Welt. Man muss sich nur eine geeignete Mannschaft suchen, nach dem Start vor der Konkurrenz liegen und dann nur darauf bedacht sein, dass man nicht überholt wird – und schon hat man gewonnen ... **Das ist alles.**“

Die Segelsaison wurde wieder mit dem Absegeln beendet. Leider herrschte völlige Flaute und somit konnte das „Blaue Band“ nicht ausgesegelt werden.

**Auf der Jahreshauptversammlung 2006** wurde der bisherige Pressewart **Uwe Bertheau** verabschiedet, der das Amt über 30 Jahre ausgefüllt hatte. Während dieser Zeit hat er den Segelclub nach außen vertreten und hat dafür gesorgt, dass der Goden Wind jährlich erschien und pünktlich zu Weihnachten den Mitgliedern zugestellt wurde. Unser 1. Vorsitzende und Commodore **Wolfgang Fehrs** bedankte



sich bei **Uwe** für seine unermüdliche Arbeit für den SCN.

Er ließ ihn aber nicht so einfach gehen, sondern bat ihn, zum 75-jährigen Jubiläum des SCN die vorhandene Chronik weiterzuführen und mit den Ereignissen der letzten 25 Jahre zu ergänzen. Er (ich) sagte zu, diese Aufgabe zu übernehmen.

Wie schon seit vielen Jahren trafen sich Gäste und Mitglieder im Holstenhallenrestaurant, um sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Der Abend stand in diesem Jahr unter dem Motto: „**Einmal Paris und zurück**“. Dieser jährlich stattfindende Büfett-Abend war bei den Mitgliedern sehr beliebt und wurde auch in diesem Jahr wieder gut angenommen.

**Markus Fehrs** wurde von seinem Vater für seine 10-jährige Tätigkeit als Schatzmeister mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Aus Holland erreichte uns die Nachricht, dass unsere **Christiane** aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nach über 20 Segeljahren den Segelsport als Regattaseglerin aufgeben muss.

**Christiane** ist die erfolgreichste Seglerin in der Vereinsgeschichte des SCN.

Sie hat die Farben unseres Clubs auf vielen nationalen und internationalen Regatten sehr erfolgreich vertreten, und den Namen unseres Segelclub Neumünster in viele Länder getragen.

**Vielen Dank, Christiane – und alles Gute.**



Die Jugendwartin **Kerstin Sigel** trat aus beruflichen Gründen an die zweite Stelle. Zum neuen Jugendwart wurde **Stephan Wehrsig** gewählt.

Auf unserem Revier in Einfeld wurden in diesem Jahr gleich zwei große Regatten ausgerichtet: Die Landesmeisterschaft der Finn-Segler sowie die Deutsche Meisterschaft der Fams.

Unser Finn-Segler ist und bleibt beim Commodore-Fehrs-Cup



auf unserem See unangefochtener Abonnementssieger und hatte auch bei dieser achten

Auflage die Nase vorn und konnte sich damit den Titel des Landesmeisters sichern.

Dieser Cup war mal wieder von dem Team um **Wolf Rüdiger Fehrs** organisiert – und alle waren begeistert.

18 Teams waren angetreten, um den Titel des Deutschen Meisters in der Fam-Klasse auszusegeln. Unsere starke Fam-Klasse war gut vertreten und sehr motiviert. Sie nutzten ihren Heimvorteil und konnten die ersten Plätze belegen. Ein weiterer großer Erfolg gelang

mit seinem Vorschoter **Uwe Baum**, die in der Endabrechnung den ersten Platz belegten und sich damit den Titel des „Deutschen Meisters“ sicherten.

Zwei großartige Erfolge für Den zweiten Platz belegten unsere Segler **Jörg Voss / Olaf Kulpe** vor **Jens Krügel / Ralf Nachtwey**.



W. Fehrs, U. Baum,  
OB H. Unterleberg



Von links: Swantje Oldörp, Nicole Beckmann, Petra Merbach, Ulrike Firk, Silke Mey, Carina Jackowski.

Unsere Match-Race-Steuerfrau **Ulrike Firk** konnte mit ihrer Damen-Crew in verschiedenen Bootsklassen bei nationalen und internationalen Regatten auch 2006 wieder gute Ergebnisse erzielen.

Sie nahmen an elf Regatten teil. Darunter waren zwei Einladungen in der Kategorie 1. Grad, zu der nur Top-Segler der Weltrangliste eingeladen wurden. Ihr größter Erfolg war ein 1. Platz auf dem Hamm-Dattel-Kanal, Bergkamen. Auf der Europameisterschaft der Frauen belegte sie mit ihrer Crew den 6. Platz.

Erstmalig wurde in Anwesenheit des

Innenministers von Schleswig Holstein, **Dr. Ralf Stegner**, und dem Oberbürgermeister **Hartmut Unterlehnberg** ein Sicherheitstag in Einfeld abgehalten. Wir Segler wissen, dass das Wasser uns vergnügliche Stunden bereiten kann, aber auch, dass es große Gefahren in sich birgt.

Ein Thema, das auch bei uns immer wieder Beachtung finden sollte.

Unter der Mithilfe der Neumünsteraner und der Freiwilligen Feuerwehr Einfeld sowie dem technischen Zug der

1. Einsatz-hundertschaft der Polizei aus Eutin wurde Sicherheit auf dem Einfeld See demonstriert.

Wasser hat keine Balken, daher ist es im-



Von links: W. Fehrs, Dr. Stegner, H. Unterlehnberg



mer wieder wichtig, für die nötigen „Sicherheiten“ auf dem Wasser zu sorgen.

Die Mittwochsregatten fanden weiterhin guten Zuspruch und waren gut besucht. Die Regelung, aus diesen Regatten den Clubmeister zu ermitteln, hat sich als gelungen erwiesen.

Aber auch das Spaß-Segeln in Einfeld kam 2006 mal wieder nicht zu kurz.

Bei herrlichem Segelwetter wurde das Ratsherren-Segeln zum 20. Mal ausgetragen. Zahlreiche Gäste aus dem Bereich Politik, Sport und Wirtschaft waren zu dieser Spaß-Regatta erschienen.

Auf dem Absegeln, an dem wieder einmal zahlreiche Segler teilnahmen, wurde das „Blaue Band“ des SCN ausgesegelt.

Diesen Titel konnte sich **Martin Duggen** im Laser ersegeln. Clubmeister in der Fam-Klasse wurde **Ralf Nachtwey**, in der Yardstick-Klasse **Robert Kulpe** im Laser.



Wolfgang Fehrs, Martin Duggen, Ralf Nachtwey

Der Commodore **Wolfgang Fehrs** beglückwünschte die Sieger.

Es sei hier auch einmal erwähnt, dass die jährlichen Arbeitsdienste von den Mitgliedern gut angenommen wurden. Unser Hafenmeister „**Normi**“ konnte so stets viele anfallende Arbeiten an unserer Anlage durch den Arbeitsdienst ausführen lassen.

Bisher habe ich hauptsächlich von besonderen Ereignissen und guten sportlichen Ergebnissen berichtet.

Seit einigen Jahren haben wir aber auch eine Gruppe in unserem Club, die sich aus jungen Menschen der „Lebenshilfe“ zusammensetzt.

Mit ihrem eigenen Kutter nahmen sie an unseren internen Regatten teil. Sie wollen nicht unbedingt siegen, haben aber in unserem Club einen Ort gefunden, wo sie integriert sind und ernst genommen werden. Sie können den Segelsport mit uns betreiben und haben viel Spaß dabei.

Ich denke, eine lobenswerte Aufgabe, die unser Club damit übernommen hat, Menschen beizustehen und zu helfen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.





Das **Jahr 2007** begann mit einer Ehrung. Auf dem jährlichen Empfang der Stadt Neumünster für verdiente Sportler wurde abermals für besondere Leistungen ausgezeichnet.

Die Jugendgruppe hatte zwei Optimisten in die Traglufthalle des Stadtbades gebracht. Dort wurde das Kentern und Aufrichten der Optimisten geübt, damit es im Ernstfall nicht zu Schwierigkeiten kommt. Auch wurde wöchentlich ein Schwimmtraining absolviert. Die Jugendwarte



Stephan und Kerstin

Von links: H. Unterleberg, K. Falkenthal, M. Bohn, W. Fehrs



**Stephan Wehrs** und **Kerstin Sigel** nahmen ihre Aufgaben sehr ernst, unsere Jungsegler/innen mit Boot und Wasser vertraut zu machen.

Auf der Jahreshauptversammlung wurde **Wolfgang Fehrs** abermals in seinem Amt als 1. Vorsitzender bestätigt. Ebenso auch die übrigen Vorstandsmitglieder, so dass der SCN mit bewährter „Mannschaft“ in das Jubiläumsjahr 2008 gehen konnte. Der Segelclub hatte 214 Mitglieder und 27 Jugendliche in der Jugendgruppe. Es standen den Mitgliedern 65 Wasserliegeplätze und 70 Landliegeplätze zur Verfügung. Im Yachtregister waren 125 Boote eingetragen.

Unter dem Motto: „Ein Südamerikanischer Abend“, fand wieder das schon traditionelle Essen der Mitglieder mit Gästen im Holstenhallen-Restaurant statt. Es war wieder ein voller Erfolg. Bis spät in die Nacht wurde geklönt, seglerische Erfahrungen ausgetauscht und von „Alten Zeiten“ erzählt.

Wie schon im Vorjahr wurden die Landesmeister der Finn-Segler im Rahmen des Commodore-Fehrs-Cup wieder auf unserem Revier ausgetragen. Unser Segler konnte diese Regatta zum 7. Mal gewinnen. Es war schon eine großartige Leistung, sich abermals gegen 30 norddeutsche Elite-Finn-Segler erfolgreich zu behaupten. Weiter so, Der zweite SCN-Teilnehmer, **Werner Beuck**, belegte den 15. Platz.

Nach der Sommerpause wurde im August wieder das Ratsherrensegeln ausgerichtet.

35 Gäste hatten sich bei herrlichem Spätsommer-Wetter auf unserer Anlage eingefunden. Es wurde heftig um den Sieg gekämpft, den letztlich der Ratsherr **Hans-Jürgen Rahlf** für sich entschied und den Wanderpokal entgegennehmen konnte.

Dank des Einsatzes unserer **Christa Timmermann** wurde zum 14. Mal der Sharpie-Cup mit viel Elan und Begeisterung ausgetragen.

Zum Abschluss der Regattasaison wurden auf unserem See zwei Regatten gleichzeitig ausgetragen. Eine Ranglistenregatta und die Deutsche Meisterschaft der Fams.

Bei beiden Regatten konnte sich unser SCN-Segler mit seinem Vorschoter **Wolfgang Sass** souverän durchsetzen, und konnte, wie im Vorjahr, den Titel eines Deutschen Meisters ersegeln. Damit konnte nach dem Sieg bei den Norddeutschen Meisterschaften in der Finn-Klasse einen weiteren Meistertitel erringen. Eine tadellose Leistung.

**Jens Krügel** und **Ralf Nachtwey** wurden Deutsche Vizemeister. Die

Von links: H. Klamt, W. Sass, W. Fehrs



Siegerehrung fand unter der Teilnahme des Stadtpräsidenten **Hatto Klamt** statt.

Unser „Altmeister“ **Hartmut Voigt** konnte das Segeln doch noch nicht ganz lassen. Bei der Meisterschaft der alten „Star-Boot-Meister“ auf der Alster belegte er den 3. Platz.

Von unserer Match-Race-Seglerin **Ulrike Firk** war in Erfahrung zu bringen, dass sie in 2007 keine Regatten besucht hatte. Sie hatte Schwierigkeiten, eine Crew zusammen zu bringen, da drei Seglerinnen aus ihrer Stammmannschaft für „Segler-Nachwuchs“ gesorgt hatten.

Der Jugendwart **Stephan Wehrs** sowie **Herbert Woelke**, **Uwe Eckstädt** und **Ralf Nachtwey** unternahmen mit einigen Jugendlichen einen Ostsee-Segeltörn. In der letzten Ferienwoche starteten sie von Heiligenhafen aus mit zwei über den SVSH gecharterten, 37 Fuß langen, Delphia-Yachten in die Dänische Südsee, um auch das Seesegeln zu vertiefen. Bei meist tollem Segelwetter verbrachten sie mit unseren Jugendlichen eine unvergessliche Woche auf See.





Aus beruflichen Gründen konnte **Thomas Brügge** nur an zwei Regatten teilnehmen. Er wurde aber immerhin Deutscher Vize-Meister, die vor Warnemünde ausgetragen wurde und nahm erfolgreich an der Kieler Woche teil.

Herrliches Wetter beim Absegeln, wo traditionsgemäß das „Blaue Band“ des SCN ausgesegelt wurde, das von der Sharpie-Crew **Steffen Wohldorf / Kai Kulle** gewonnen wurde.

Sieger der Mittwochsregatten und gleichzeitig Clubmeister 2007 wurden der Fam-Segler **Henning Duggen** mit seinem Vater (**Mücke**).

In den Wintermonaten waren auch wieder unsere Mini-Cupper aktiv. An so manchen winterlichen Tagen wurde dadurch auch in der kalten Jahreszeit unsere Anlage genutzt. Eine Regatta wurde am 9. Dezember ausgetragen.

Unser Vereinsmitglied **Günter Kankowski**, der seit Jahrzehnten als Segellehrer für den Verein tätig war, hat auch die letzten Winter-Monate genutzt, um wiederum



jungen Segler/innen die Grundbegriffe des Segelns in der Theorie und Praxis beizubringen.

Aber auch der Umgang mit Peilkompass, Sextanten und Satellitennavigation, für weiterführende Scheine, standen bei dem Lizenzsegellehrer ebenfalls auf dem Ausbildungsprogramm.

Für seinen langjährigen und unermüdlichen Einsatz sei im Dank gesagt.

Die letzte Veranstaltung der Saison 2007, dem Jahr vor dem Jubiläumsjahr, war das Labskaus-Essen, das in gemütlicher Atmosphäre in der Messe stattfand.

Für besondere Verdienste um die Förderung des Sportes wurde **Uwe Bertheau** mit der Sportplakette der Stadt Neumünster ausgezeichnet.

In Anwesenheit zahlreicher Gäste und unserem 1. Vorsitzenden und Commodore **Wolfgang Fehrs** nahm er die Ehrung aus der Hand des Oberbürgermeisters **Hartmut Unterlehberg** und des Stadtpräsidenten **Hatto Klamt** entgegen.



## Der SCN Vorstand im Jubiläumsjahr

Von links: Norbert Ihrens, Christa Timmermann, Stephan Wehrsig, Uwe Eckstädt, Wolfgang Fehrs, Markus Fehrs, Jens Stäcker, Hans Woelke, Ralf Nachtwey, Wolf Rüdiger Fehrs. (Es fehlen Kerstin Sigel u. Dirk Iwersen.)



Mit diesen Zeilen endet die Chronik über die letzten 25 Jahre unseres SCN.

Ich habe mich bemüht, die wichtigsten Ereignisse zu recherchieren und objektiv niederzuschreiben. Über Erlebnisse die uns beschäftigt und bewegt haben.

Sollte sich bei der Fülle der Begebenheiten ein Segelkamerad/in übergangen fühlen, oder ich über ein wichtiges Ereignis nicht berichtet haben, so geschah es nicht mit Absicht.

Wünschen wir uns für das 75. Jubiläum unseres SCN einen vollen Erfolg.

Möge sich auch in 25 Jahren wieder ein Segelkamerad finden, der dieser Chronik zum 100. Jubiläum fortsetzt.

Euer Segelkamerad

He Balthaus